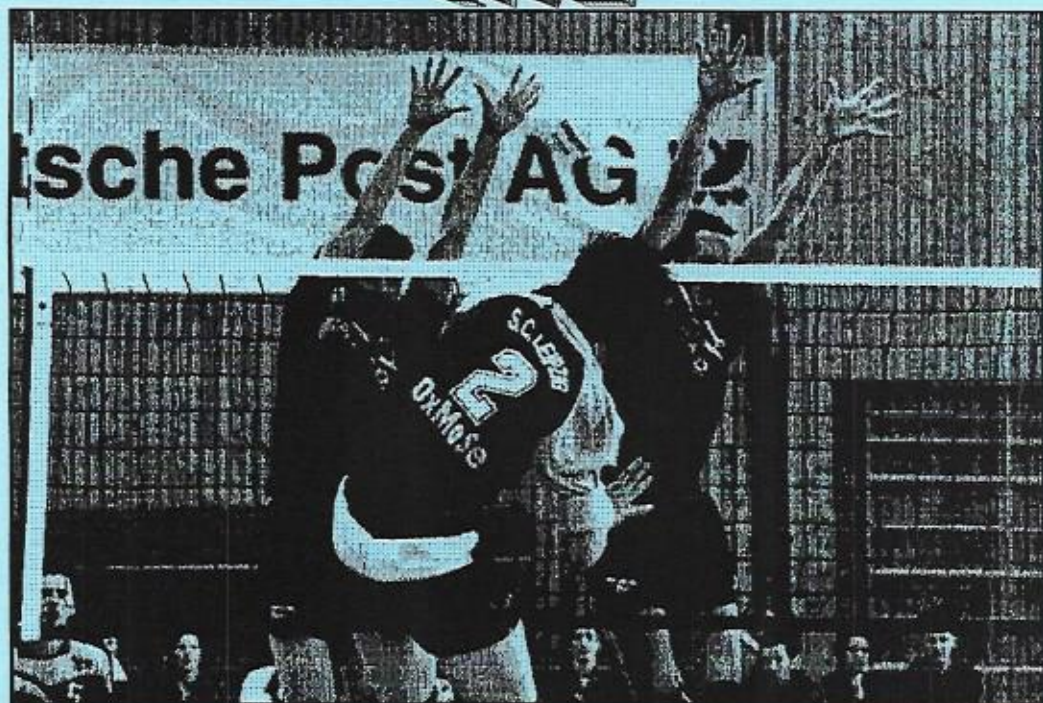


NIEDERBAYERISCHE

VOLLEYBALL

ZEITUNG

NVZ



BVV - Bezirkszeitschrift

Juli / August

1998

IMPRESSUM

NIEDERBAYERISCHE VOLLEYBALL ZEITUNG (nvz)

Herausgeber: Bayerischer Volleyballverband e. V.
Bezirk Niederbayern

Redaktion: Roland Senft (rose) Telefon : 0871/77272 p
Moosstr. 11 Telefax : 0871/72807 p
84030 Ergolding Telefon : 0871/696349 d

Ingo Zimmermann Telefon : 0871/73899
Badstr. 20
84030 Ergolding

Druck: Copier Service Landshut

Alle namentlich gezeichneten Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder. Die nvz ist eine offizielle Verbandszeitung mit den amtlichen Mitteilungen des BVV, die damit Verbindlichkeit erhalten.

Die nvz erscheint zehn Mal im Jahr und kostet im Einzelabonnement DM 25,- inklusive Porto. Das Abonnement umfaßt jeweils die Monate Januar bis Dezember und kann schriftlich oder telefonisch bis 15. Dezember bei der Redaktion gekündigt werden.

Anzeigen : 1/1 Seite Din A5 DM 60,-
1/2 Seite DIN A5 DM 35,-
1/4 Seite DIN A5 DM 20,-

Gerichtsstand: München

Bankverbindung: Bayerischer Volleyballverband e. V., Bezirk Niederbayern,
Volks- und Raiffeisenbank Passau
BLZ 740 900 00, Kto.Nr. 3511650

Abonnement-Schein

Ich möchte ab sofort die niederbayerische Volleyballzeitung (nvz) zum Preis von DM 25,- inklusive Porto (zehn Ausgaben) bestellen. Schriftliche oder telefonische Kündigung ist bis zum 15. Dezember des auslaufenden Jahres möglich, ansonsten gilt die Bestellung für ein weiteres Jahr.

Name, Vorname

Straße

Wohnort ..(.....).....

Datum Unterschrift

Liebe Leser,

besonders möchte ich zuerst auf den Jugendstaffeltag in Plattling (siehe Blatt 12) hinweisen. In dieser Ausgabe finden Sie dazu die jeweiligen, vorläufigen Spielpläne sowie den neuesten bezirklichen Rahmenterminplan (hier sind auch die Termine für die D- und E-Jugend enthalten).

Von Seiten des Bezirkes darf ich mich für die hervorragende Organisation der Länderspiele zwischen der Deutschen Männernationalmannschaft und Japan bei den Ausrichtern VC-DJK Passau und VSV Vilsbiburg bedanken. Beide Länderspiele waren hervorragend besucht. Wie sicherlich allen bekannt siegte die Deutsche Nationalmannschaft in Passau mit 3:2 während sie in Vilsbiburg mit dem gleichen Ergebnis unterlag (Tie-Break 19:21).

Viele weitere wichtige Informationen sind in dieser Ausgabe enthalten.

rose

Inhalt:

Jugend-Talentsichtungsturnier des BVV	2
D-SR-Lehrgänge	3
Spielklassenüberblick	4 - 7
Volleyball im Internet	8
Rahmenterminplan, bezirklich	10 - 11
Einladung zum Jugend-Staffeltag in Plattling	12
Vorläufiger Spielplan, A-Jugend männlich	13
Vorläufiger Spielplan, A-Jugend weiblich	14 - 15
Vorläufiger Spielplan, B-Jugend weiblich	16 - 19
Vorläufiger Spielplan, C-Jugend weiblich	21 - 26
Neuer Pokalmodus in Niederbayern	27
Beach-Volleyball - Niederbayerische Meisterschaft	28 - 29
Beach-Volleyball in Niederbayern	30 - 31
Spielbericht Deutschland - Japan	32 - 34
Turniere	20, 35 - 40, 42 - 43, 45 - 50
Niederbayer. Beachmeisterschaften in Gotteszell u. Vilsbiburg ..	41
Bayerwald-Cup in Waldkirchen	44

Nächster Redaktionsschluß: 29.08.98

Jugend - Talentsichtungsturnier
für S ü d b a y e r n
in Landshut

Am: Sonntag, 12. Juli 1998
Im: Sportzentrum West der TG Landshut
Sandnerstr. 7, (Nähe EVL-Stadion)
Treffpunkt: 09.30 Uhr
Beginn: 10.00 Uhr
Jahrgänge: weiblich 1986/87
männlich 1985/86

Pro Bezirk können 6 weibliche und 6 männliche Jugendmannschaften
(zu je 2 SpielerInnen) an den Start gehen.

Die Jugendlichen werden vor Ort vom Landestrainer "gesichtet". Es
wird gebeten nur "perspektivisch talentierte SpielerInnen" zu
melden.

Bitte Meldungen oder nähere Informationen an Ingo Zimmermann unter
Telefon-Nummer 0172/8551737 oder privat 0871/73899.

Wer sucht qualifizierten Trainer ? Bitte melden !

Diplom-Trainer aus der Ukraine
sucht Verein(e) in Niederbayern !

Egal - ob Damen-, Herren- oder Nachwuchsmannschaften !
Geringe Bezahlung !

Bitte melden bei:

Toni Kiebler, Dr. Herbert-Quandt-Str. 23, 84130 Dingolfing
Tel. 08731-72728 / Fax 08731-72749

D - Schiedsrichterlehrgänge (zweitägig!):

Samstag, 12. September 1998 in Landshut
Sonntag, 13. September 1998 in Landshut
(im Sportzentrum West der TG Landshut, Sandner-
str. 7)

3. Lehrgang:

Samstag, 26. September 1998 in Deggendorf
Sonntag, 27. September 1998 in Deggendorf
(im Comenius-Gymnasium)

Beginn: Samstag: jeweils 14.00 Uhr
Sonntag: jeweils 10.00 Uhr

C-Lehrgänge werden erst nach Bekanntwerden von
Vorbereitungsturnieren festgelegt.

F o r t b i l d u n g s l e h r g ä n g e :
Die Fortbildungslehrgänge finden jeweils an den
Samstagen der o. a. D-SR-Lehrgänge (Beginn: je-
weils um 14.00 Uhr) gleichzeitig statt.

Anmeldungen für sämtliche o. a. Lehrgänge bei
Telemach Papaevangelou
Kreuzstöckl 20
94121 Salzweg

Spielklassenüberblick 1998/99

	<u>Männer:</u>	<u>Frauen:</u>
1. Bundesliga	---	---
2. Bundesliga	---	TV Dingolfing VSV Vilsbiburg
Regionalliga SO	TSV Niederviehbach	TV Dingolfing II
Bayernliga Süd	VSV Vilsbiburg	TSV Deggendorf
Landesliga SO	TSV Deggendorf SG Saldenburg VC-DJK Passau TSV Schönberg TSV Niederviehbach II TSV Waldkirchen VSV Vilsbiburg II	TG Landshut VC Straubing DJK-SV Altreichenau TuS Pfarrkirchen TSV Griesbach VC-DJK Passau
Bezirksliga	TV Viechtach SC Weihmichl VV Gotteszell TSV Simbach am Inn TG Landshut TSV Plattling TV Dingolfing TV Eggenfelden DJK Leiblfing DJK-SV Altreichenau TSV Rottenburg TSV Altenmarkt	VV Gotteszell TV Dingolfing III VSV Vilsbiburg II ETSV 09 Landshut TV Reisbach ASV Steinach ASV-DJK Stubenberg TV Viechtach TSV Waldkirchen VSV Vilsbiburg III VC-DJK Passau II DJK/FC Tiefenbach
Bezirksklasse SW	VSV Straubing TuS Pfarrkirchen TV Dingolfing II TG Landshut II TSV Taufkirchen Post SV Landshut VSV Vilsbiburg III TSV Pilsting VG/TV Geiselhöring TSV Plattling II VSV Vilsbiburg IV	VC Straubing II ASV Steinach II TSV Rottenburg TG Landshut II TSV Rohr Post SV Landshut DJK Leiblfing TSV Plattling TSV Niederviehbach

Spielklassenüberblick 1998/99

	<u>Männer:</u>	<u>Frauen:</u>
Bezirksklasse NO	TSV Deggendorf II TSV Schönberg II TSV Waldkirchen II DJK Haselbach VC-DJK Passau II VF Frauenau DJK/FC Tiefenbach VV Gotteszell II TSV Schönberg III	FC Ruderting VV Gotteszell II TSV Deggendorf II TSV Altenmarkt FC Fürstenzell TSV Griesbach II DJK-SSV Innernzell SG Saldenburg VC-DJK Passau III
Kreisliga SW		TV Eggenfelden VfL Landshut TuS Pfarrkirchen II TuS Pfarrkirchen III TSV Plattling II SC Rain VSV Straubing TSV Taufkirchen VSV Vilsbiburg IV
Kreisliga NO	SV Aicha v.W. DJK-SV Altreichenau II FC Fürstenzell TV Hauzenberg SV Neuhausen SV Röhrnbach	SV Aicha v.W. SV Hutthurm SV Röhrnbach FC Ruderting II TSV Schönberg TSV Waldkirchen II

Jugendmannschaften 1998/99

männlich:

weiblich:

Jugend A

TSV Deggendorf
TSV Niederviehbach
VC-DJK Passau
SG Saldenburg
VSV Vilsbiburg I
VSV Vilsbiburg II

DJK Altreichenau
TSV Deggendorf (WC)
TV Dingolfing (WC)
VV Gotteszell (WC)
TSV Niederviehbach I + II
VC-DJK Passau (WC)
TSV Rohr
TSV Schönberg
ASV Steinach
VC Straubing (WC)
TV Viechtach
VSV Vilsbiburg

Jugend B

VV Gotteszell
VSV Vilsbiburg
TSV Waldkirchen

TSV Deggendorf
TV Dingolfing
VV Gotteszell I + II
SV Huthum
TG Landshut I + II
TSV Niederviehbach
VC-DJK Passau
TuS Pfarrkirchen
SG Regenzwiesel
SV Rohmbach
TSV Rottenburg
FC Ruderting
TSV Schönberg
ASV Steinach
VC Straubing (WC)
ASV-DJK Stubenberg
VSV Vilsbiburg

Jugend C

TSV Schönberg
VSV Vilsbiburg
TSV Waldkirchen

TSV Altenmarkt
DJK Altreichenau
TSV Deggendorf
TV Dingolfing I + II
TV Eggenfelden
VV Gotteszell
DJK-SSV Innernzell
ETSV 09 Landshut
TG Landshut
SV Neuhausen
TSV Niederviehbach I + II
VC-DJK Passau
TSV Plattling
TV Reisbach
VC Straubing I (WC) + II
ASV-DJK Stubenberg
TV Viechtach
VSV Vilsbiburg I + II
TSV Waldkirchen I + II

Jugendmannschaften 1998/99

	<u>männlich:</u>		<u>weiblich:</u>	
Jugend D	TSV Deggendorf	(1)	TSV Deggendorf	(2)
	TSV Grafenau	(1)	TV Dingolfing	(1)
	TSV Niederviehbach	(2)	TSV Grafenau	(1)
	VSV Straubing	(2)	TSV Griesbach	(2)
	TV Viechtach	(1)	TG Landshut	(4)
	VSV Vilsbiburg	(2)	TSV Mainburg	(1)
	TSV Waldkirchen	(2)	TSV Niederviehbach	(1)
			VC-DJK Passau	(1)
			TSV Rottenburg	(1)
			SV Schmatzhausen	(2)
			TSV Schönberg	(1)
			ASV Steinach	(3)
			VC Straubing	(4)
			VSV Straubing	(1)
			TV Viechtach	(2)
		VSV Vilsbiburg	(3)	
		FC Vorderfreundorf	(1)	
		TSV Waldkirchen	(3)	
Jugend E	TSV Deggendorf	(2)	DJK Altreichenau	(3)
	TSV Mainburg	(2)	TSV Deggendorf	(2)
	TSV Niederviehbach	(1)	TV Dingolfing	(1)
	VSV Straubing	(3)	TSV Griesbach	(2)
	TV Viechtach	(2)	TG Landshut	(4)
	VSV Vilsbiburg	(2)	TSV Mainburg	(2)
	TSV Waldkirchen	(2)	VC Straubing	(4)
			TV Viechtach	(2)
			VSV Vilsbiburg	(4)
			TSV Waldkirchen	(4)

Senior(inn)en 1998/99

	<u>männlich:</u>		<u>weiblich:</u>	
Senioren I	TSV Niederviehbach		TV Dingolfing	
Senioren II	SG Saldenburg		---	
Senioren III	---		---	
Senioren IV	---		---	

Bei der Jugend D/E sowie bei den Senior(inn)en sind Nachmeldungen möglich.

**Der Bayerische Volleyball-Verband e.V.
hat die Zukunft im Griff**

b::v

<http://www.volley-beachvolleyball.de>

**Im Internet alles über und von Volleyball
Ergebnisdienst von der 1. BL bis zur Kreisklasse
1.000 -fache Einschaltquoten
Die TOP-Volleyballadresse in Deutschland**

!!!Ihr Verein im Internet. Wir zeigen den Weg!!!

Ab sofort können sich Volleyballvereine/-abteilungen im Internet präsentieren. Die Internet-Adresse des BVV öffnet allen Volleyball-Vereinen in

B a y e r n u n d D e u t s c h l a n d

„Tur und Tor“ zu Ihrer bundes- und weltweiten Präsentation. Jeder Verein kann sich auf seiner Homepage über ca. 2-3 DIN A4-Seiten selbst darstellen. Wir stehen Ihnen auf Wunsch helfend zur Seite. Außerdem haben Sie mit einem Klick auf das Link „VereinsNews“ alle 4 Wochen die Möglichkeit, Informationen, Neuigkeiten oder Nachrichten weltweit den Mitgliedern und Gästen mitzuteilen. Und das zum „sensationalen Preis“ von nur 15 DM im Monat. **Finanziert werden kann dieser Betrag über jedes beliebige Sponsorenlogo.** Auf Wunsch regeln wir alles für Sie. Für eine professionelle Pflege der Vereinsseiten richten wir einen Servicedienst ein. Daten und Nachrichten werden uns zugeschickt, alles andere erledigen dann wir. Das Interesse der Volleyball-Abteilungsleitungen ist sehr groß. Sie müssen jetzt für Ihren Volleyball-Verein die Entscheidung treffen, um die Vorzüge des Internet unter unserer TOP-Internetadresse auszunutzen. Schauen Sie sich die Homepage an unter “<http://www.volley-beachvolleyball.de>“. Wenn Sie Ihre Vereinsseite einrichten wollen, melden Sie sich bei uns (s. Kasten).

**Anmeldungen, Anträge, Informationen, Anfragen und Hilfen
zu Ihrer Vereins-Homepage sind zu richten an:**

Arno Schulz,

**T.: 089/3171237, Fax: 089/3174250, eMail - Arno.Schulz@t-online.de
oder**

Bayerischer Volleyball-Verband e.V.

T.: 089/15702306, Fax: 089/15702307, eMail - bvnbayern@t-online.de

**Wir freuen uns auf Ihre Homepage und verbleiben mit sportlichen Grüßen
Arno Schulz - Webmaster**



Harald Giglberger
J.-M.-Sailerweg 7

84137 Vilsbiburg
Tel. 08741 / 8787



GI&DI und GEMS: Volleyballtrikots in Spitzenqualität!
individuelle Gestaltung
jahrelanger Nachkauf möglich

Nachfolgend die anderen starken Marken in unserem Programm:



Volleyballkleidung für Training, Turnier u. Freizeit
Superqualität in tollen Farben



der meistgetragene Knieschützer
in den Farben schwarz, weiß,
blau und rot



Bandagen für alle Gelenke
Ausrüster der dt. Nationalmannschaft



Netzanlagen, auch für Beachvolleyballfelder

Mikasa

Volleybälle für Beach u. Halle

Außerdem bei uns erhältlich: T-Shirts, Sweat-Shirts u. Polos
mit Vereinseblem, Namen, usw
bedruckt od. bestickt

Spielerterminplan Niederbayern 1998/99

Zeichenerklärung:

Stand: 02.07.98

BZL	Bezirksliga	V,Z,E	Vor-, Zwischen-, Endrunde
BZK	Bezirksklasse	P	Pokalspieltag
KL	Kreisliga	S	Südbayerische Meisterschaft
JA	Jugend A usw.	B	Bayerische Meisterschaft
SI	Senioren I usw.	D	Deutsche Meisterschaft
m	männlich	Q	Qualifikation zur DM
w	weiblich	BuSp	Bundesspielfest
1,2,3...	Spieltage	ByPo	Bayernpokal

Die Auswertung der Umfrage zur Termingestaltung im Jugendbereich ergab, dass der Mehrheit der Vereine mit der nachstehend verwirklichten Einteilung am besten gedient ist. Die weibliche Jugend A und C, sowie die männliche Jugend A und B spielen terminlich versetzt zu den entsprechenden Erwachsenenmannschaften, so dass ein Einsatz der Jugendlichen in den Allgemeinen Klassen erleichtert wird. Ansonsten wurde durch eine terminliche Entzerrung das gleichzeitige Spielen in verschiedenen Altersklassen begünstigt. Abweichungen von diesem Terminplan können in begründeten Fällen an den Staffeltagen beschlossen werden und bedürfen der Genehmigung durch den Spielwart.

	BZL		BZK		KL		JA		JB		JC		JD		JE		SI		SII		SIII		SIV	
	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w
12.09.98																								
13.09.98																								
19.09.98																								
20.09.98																								
26.09.98																								
27.09.98												1												
03.10.98	1		P		P																			
04.10.98										1														
10.10.98	1		P		P																			
11.10.98													2											
17.10.98	2		1		1																			
18.10.98							1			2														
24.10.98	2		1		1																			
25.10.98								1					3											
31.10.98	P	3	P		P																			
01.11.98																								
07.11.98	3	P			P																			
08.11.98												1	4											
14.11.98		4			2		2																	
15.11.98							2			3														
21.11.98	4		2		2																			
22.11.98							2	1				5												
28.11.98		5			3	(3)																		
29.11.98							3			4				V										
05.12.98	5		3																					
06.12.98								3				6			V									
12.12.98		6			4		4																	
13.12.98							4			5			V											
19.12.98	6		4		3																			
20.12.98							4				2	7			V									
Weihnachtsferien																								

Spielterminplan Niederbayern 1998/99

	BZL		BZK		KL		JA		JB		JC		JD		JE		SI		SII		SIII		SIV						
	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m						
09.01.99	7																												
10.01.99							5		6						Z														
16.01.99	7		5		4																								
17.01.99							Z				Z			E															
23.01.99	8		5		5																								
24.01.99									2				Z																
30.01.99	8		6		5																								
31.01.99							E		Z	3				E	S	S				S	S								
06.02.99	9		6		(6)								E	E						S	S								
07.02.99						6																	S						
13.02.99	Faschings- wochenende																												
14.02.99	Faschings- wochenende																												
20.02.99	9	10		7		7																							
21.02.99									3	E				E															
27.02.99	Sperr- termin								By	Po	By	Po																	
28.02.99	Sperr- termin								By	Po	By	Po																	
06.03.99	10		7		6		S	S			S	S			S	S													
07.03.99							S	S			S	S			S	S													
13.03.99	11		8		8															B	B		B	B					
14.03.99																					B	B		B					
20.03.99	11		8						S	S			S	S															
21.03.99									S	S			S	S															
27.03.99	Oster- ferien																												
28.03.99																													
03.04.99																													
04.04.99																													
10.04.99																													
11.04.99																													
17.04.99																													
18.04.99							B	B			B	B		B	B														
24.04.99									B	B			B	B															
25.04.99																													
01.05.99																	Q	Q	Q	Q	Q	Q	Q	Q					
02.05.99																	Q	Q	Q	Q	Q	Q	Q	Q					
08.05.99																													
09.05.99																													
15.05.99							D	D			D	D																	
16.05.99							D	D			D	D																	
22.05.99	Pfingst- ferien													Bu	Sp	D	D	D	D	D	D	D	D	D					
23.05.99																		Bu	Sp	D	D	D	D	D	D	D	D	D	
29.05.99													D	D			Bu	Sp											
30.05.99													D	D			Bu	Sp											
05.06.99																													
06.06.99																													
12.06.99																													
13.06.99																													
19.06.99																													
20.06.99																													
26.06.99																													
27.06.99																													
03.07.99																													
04.07.99																													

Wolfgang Knettel
Goldrautenweg 9
94481 Grafenau
Tel.: 08552/3338
Fax: 08552/5196

Grafenau, 02.07.98

Einladung zum Staffeltag 1998 Jugend A/B/C/D/E

Zeit: **Donnerstag, 23.07.1998 um 19.00 Uhr**

Ort: **Plattling, Hotel Lang Max "Zur grünen Isar",
Passauer Str. 2**

Tagesordnung:

1. Feststellung der Anwesenheit
2. Bericht über die vergangene Saison
3. Verteilung der Urkunden
4. Terminabsprachen und Spielplanverabschiedung
5. Adressen der Mannschaftenverantwortlichen und Spielhallen
6. Verteilung der Mannschaftslisten
7. Sonstiges

Die Teilnahme an dieser Tagung ist gemäß VSPO 6.319 **Pflicht**. Vereine, welche keinen Vertreter entsenden, erhalten ein Bußgeld (DM 50,-). Außerdem verlieren sie eventuell den Anspruch auf Heimspiele, da keine Terminabsprachen möglich sind. Anfallende Kosten tragen die Vereine.

Als Vorbereitung finden Sie **in diesem Heft** einen **Spielplanentwurf** für die kommende Saison. Bitte prüfen Sie Ihre Heimspieltermine auf Durchführbarkeit, der Spielplan wird auf der Tagung endgültig verabschiedet. Daher ist es auch nützlich, wenn Ihr Vertreter **mögliche Ausweichtermine** zur Verfügung stellen kann. Vergessen Sie bitte nicht, die **Adressen des Mannschaftenverantwortlichen und der Spielhalle** mitzuteilen. Berücksichtigen Sie auch, dass bei der **Jugend D/E** auf dieser Tagung die **Heimspielorte für die ersten beiden Spieltage** festgelegt werden sollen.

Mit sportlichen Grüßen

W. Knettel
Bezirksspielwart

Spielplanentwurf für die Jugend A männlich
Saison 1998/99

1. Spieltag am 18.10.98
*VSV Vilsbiburg I - VC-DJK Passau - VSV Vilsbiburg II
*TSV Deggendorf - SG Saldenburg - TSV Niederviehbach
2. Spieltag am 15.11.98
*VSV Vilsbiburg I - SG Saldenburg
VSV Vilsbiburg I - TSV Deggendorf
VSV Vilsbiburg II - SG Saldenburg
VSV Vilsbiburg II - TSV Deggendorf
3. Spieltag am 29.11.98
*SG Saldenburg - TSV Deggendorf - VC-DJK Passau
*VSV Vilsbiburg II - TSV Niederviehbach - VSV Vilsbiburg I
4. Spieltag am 13.12.98
*VC-DJK Passau - TSV Niederviehbach
VC-DJK Passau - VSV Vilsbiburg I
SG Saldenburg - TSV Niederviehbach
SG Saldenburg - VSV Vilsbiburg I
5. Spieltag am 10.01.99
*VC-DJK Passau - VSV Vilsbiburg II - SG Saldenburg
*TSV Niederviehbach - VSV Vilsbiburg I - TSV Deggendorf
6. Spieltag am 07.02.99
*TSV Deggendorf - VSV Vilsbiburg II
TSV Deggendorf - VC-DJK Passau
TSV Niederviehbach - VSV Vilsbiburg II
TSV Niederviehbach - VC-DJK Passau

Die mit * versehenen Vereine besitzen jeweils Heimrecht.
Spielreihenfolge bei Dreierbegegnungen: 1-2,1-3,2-3

Fahrstrecken (Luftlinie, einfach):

VSV Vilsbiburg I	103 km
VC-DJK Passau	154 km
VSV Vilsbiburg II	145 km
TSV Deggendorf	137 km
SG Saldenburg	160 km
TSV Niederviehbach	187 km

Spielplanentwurf für die Jugend A weiblich
Saison 1998/99

Vorrunde:

<u>Bezirksliga SW:</u>	TSV Niederviehbach I TSV Niederviehbach II TSV Rohr VSV Vilsbiburg	<u>Bezirksliga NO:</u>	DJK Altreichenau TSV Schönberg ASV Steinach TV Viechtach
-------------------------------	---	-------------------------------	---

Gespielt werden Spielrunden gemäß den jeweiligen Extraspielplänen.

Wild-Cards: TSV Deggendorf, TV Dingolfing, VV Gotteszell, VC-DJK Passau, VC Straubing

Zwischenrunde am 17.01.99:

1. Spielort: SW1 - NO2 ; SW2 - NO1
Plätze 8 - 9 Sieger 1 - Sieger 2 ; Verlierer 1 - Verlierer 2
2. Spielort: SW3 - NO4 ; SW4 - NO3
Plätze 10 - 13 Sieger 1 - Sieger 2 ; Verlierer 1 - Verlierer 2
3. Spielort: Wild-Card-Runde:
Deggendorf - Dingolfing - Gotteszell - Passau - Straubing
Gespielt wird bei der Wild-Card-Runde in 2 Hallen jeder gegen jeden auf 2
Gewinnsätze. Spielreihenfolge:

1 - 2	3 - 4
1 - 3	2 - 5
1 - 5	2 - 4
1 - 4	3 - 5
2 - 3	4 - 5

Endrunde am 31.01.99:

Sieger 1. Spielort - 2. Wild-Card ; Zweiter 1. Spielort - 1. Wild-Card
Sieger 1 - Sieger 2 ; Verlierer 1 - Verlierer 2

Alle Spiele gehen über 3 Gewinnsätze (Ausnahme: Wild-Card-Runde). Das Heimrecht ab der Zwischenrunde wird vom Staffelleiter unter Berücksichtigung der Hallensituation und der Fahrstrecken festgelegt.

Spielplanentwurf für die Bezirksliga SW Jugend A weiblich
Saison 1998/99

1. Spieltag am 25.10.98
*TSV Niederviehbach I - VSV Vilsbiburg - TSV Rohr
2. Spieltag am 22.11.98
*TSV Niederviehbach II - TSV Rohr - VSV Vilsbiburg
3. Spieltag am 06.12.98
*TSV Rohr - TSV Niederviehbach I - TSV Niederviehbach II
4. Spieltag am 20.12.98
*VSV Vilsbiburg - TSV Niederviehbach II - TSV Niederviehbach I

Die mit * versehenen Vereine besitzen jeweils Heimrecht.
Spielreihenfolge bei Dreierbegegnungen: 1-2,1-3,2-3

Fahrstrecken (Luftlinie, einfach):

TSV Niederviehbach I	58 km
VSV Vilsbiburg	40 km
TSV Rohr	76 km
TSV Niederviehbach II	58 km

Spielplanentwurf für die Bezirksliga NO Jugend A weiblich
Saison 1998/99

1. Spieltag am 25.10.98
*DJK-SV Altreichenau - TSV Schönberg - TV Viechtach
2. Spieltag am 22.11.98
*ASV Steinach - TV Viechtach - TSV Schönberg
3. Spieltag am 06.12.98
*TV Viechtach - DJK-SV Altreichenau - ASV Steinach
4. Spieltag am 20.12.98
*TSV Schönberg - ASV Steinach - DJK-SV Altreichenau

Die mit * versehenen Vereine besitzen jeweils Heimrecht.
Spielreihenfolge bei Dreierbegegnungen: 1-2,1-3,2-3

Fahrstrecken (Luftlinie, einfach):

DJK-SV Altreichenau	101 km
TSV Schönberg	85 km
TV Viechtach	96 km
ASV Steinach	80 km

Spielplanentwurf für die Jugend B weiblich
Saison 1998/99

Vorrunde:

<u>Bezirksliga:</u>	VV Gotteszell I VSV Vilsbiburg TSV Deggendorf VC-DJK Passau TG Landshut I TV Dingolfing	<u>Wild-Card:</u>	VC Straubing
----------------------------	--	--------------------------	--------------

<u>Bezirksklasse SW:</u>	TSV Niederviehbach TG Landshut II TuS Pfarrkirchen TSV Rottenburg ASV Steinach DJK-ASV Stubenberg	<u>Bezirksklasse NO:</u>	VV Gotteszell II SV Hutthurm SG Regen/Zwiesel SV Röhmbach FC Ruderting TSV Schönberg
---------------------------------	--	---------------------------------	---

Gespielt werden Spielrunden gemäß den jeweiligen Extraspielplänen.

Zwischenrunde am 24.01.99 (31.01.99):

- Spielort: SW1 - NO2 ; SW2 - NO1
Plätze 9 - 11 Sieger 1 - Sieger 2 ; Verlierer 1 - Verlierer 2
- Spielort: SW3 - NO4 ; SW4 - NO3
Plätze 12 - 15 Sieger 1 - Sieger 2 ; Verlierer 1 - Verlierer 2
- Spielort: SW5 - NO6 ; SW6 - NO5
Plätze 16 - 19 Sieger 1 - Sieger 2 ; Verlierer 1 - Verlierer 2

Der Sieger des 1. Spielorts hat sich für die Endrunde qualifiziert.

Endrunde am 21.02.99:

Qualifikation:	VC Straubing - 3. Bezirksliga; Sieger 1 - Sieger 2;	2. Bezirksliga - Sieger Bezirksklasse Verlierer 1 - Verlierer 2
Endspiel:	1. Bezirksliga - Sieger 3	

Alle Spiele gehen über 3 Gewinnsätze (Ausnahme: Qualifikation). Das Heimrecht ab der Zwischenrunde wird vom Staffelleiter unter Berücksichtigung der Hallensituation und der Fahrstrecken festgelegt.

Spielplanentwurf für die Bezirksliga Jugend B weiblich
Saison 1998/99

1. Spieltag am 04.10.98
*VSV Vilsbiburg - TSV Deggendorf - TG Landshut I
*VC-DJK Passau - TV Dingolfing - VV Gotteszell I
2. Spieltag am 18.10.98
*VSV Vilsbiburg - TV Dingolfing
VSV Vilsbiburg - VC-DJK Passau
TG Landshut I - TV Dingolfing
TG Landshut I - VC-DJK Passau
3. Spieltag am 15.11.98
*TV Dingolfing - VC-DJK Passau - TSV Deggendorf
*TG Landshut I - VV Gotteszell I - VSV Vilsbiburg
4. Spieltag am 29.11.98
*TSV Deggendorf - VV Gotteszell I
TSV Deggendorf - VSV Vilsbiburg
TV Dingolfing - VV Gotteszell I
TV Dingolfing - VSV Vilsbiburg
5. Spieltag am 13.12.98
*VC-DJK Passau - TG Landshut I
VC-DJK Passau - TSV Deggendorf
VV Gotteszell I - TG Landshut I
VV Gotteszell I - TSV Deggendorf
6. Spieltag am 10.01.99
*TSV Deggendorf - TG Landshut I - TV Dingolfing
*VV Gotteszell I - VSV Vilsbiburg - VC-DJK Passau

Die mit * versehenen Vereine besitzen jeweils Heimrecht.
Spielreihenfolge bei Dreierbegegnungen: 1-2,1-3,2-3

Fahrstrecken (Luftlinie, einfach):

VSV Vilsbiburg	152 km
TSV Deggendorf	150 km
TG Landshut I	201 km
VC-DJK Passau	211 km
TV Dingolfing	176 km
VV Gotteszell I	204 km

Spielplanentwurf für die Bezirksklasse SW Jugend B weiblich
Saison 1998/99

1. Spieltag am 04.10.98
*ASV-DJK Stubenberg - ASV Steinach - TuS Pfarrkirchen
*TSV Rottenburg - TSV Niederviehbach - TG Landshut II
2. Spieltag am 18.10.98
*ASV-DJK Stubenberg - TSV Niederviehbach
ASV-DJK Stubenberg - TSV Rottenburg
TuS Pfarrkirchen - TSV Niederviehbach
TuS Pfarrkirchen - TSV Rottenburg
3. Spieltag am 15.11.98
*TSV Niederviehbach - TSV Rottenburg - ASV Steinach
*TuS Pfarrkirchen - TG Landshut II - ASV-DJK Stubenberg
4. Spieltag am 29.11.98
*ASV Steinach - TG Landshut II
ASV Steinach - ASV-DJK Stubenberg
TSV Niederviehbach - TG Landshut II
TSV Niederviehbach - ASV-DJK Stubenberg
5. Spieltag am 13.12.98
*ASV Steinach - TuS Pfarrkirchen - TSV Niederviehbach
*TG Landshut II - ASV-DJK Stubenberg - TSV Rottenburg
6. Spieltag am 10.01.99
*TSV Rottenburg - TuS Pfarrkirchen
TSV Rottenburg - ASV Steinach
TG Landshut II - TuS Pfarrkirchen
TG Landshut II - ASV Steinach

Die mit * versehenen Vereine besitzen jeweils Heimrecht.
Spielreihenfolge bei Dreierbegegnungen: 1-2,1-3,2-3

Fahrstrecken (Luftlinie, einfach):

ASV-DJK Stubenberg	170 km
ASV Steinach	169 km
TuS Pfarrkirchen	171 km
TSV Rottenburg	141 km
TSV Niederviehbach	168 km
TG Landshut II	157 km

Spielplanentwurf für die Bezirksklasse NO Jugend B weiblich
Saison 1998/99

1. Spieltag am 04.10.98
*TSV Regen - TSV Schönberg - VV Gotteszell II
*SV Röhrnbach - SV Hutthurm - FC Ruderting
2. Spieltag am 18.10.98
*TSV Regen - SV Hutthurm
TSV Regen - SV Röhrnbach
VV Gotteszell II - SV Hutthurm
VV Gotteszell II - SV Röhrnbach
3. Spieltag am 15.11.98
*SV Hutthurm - SV Röhrnbach - TSV Schönberg
*VV Gotteszell II - FC Ruderting - TSV Regen
4. Spieltag am 29.11.98
*TSV Schönberg - FC Ruderting
TSV Schönberg - TSV Regen
SV Hutthurm - FC Ruderting
SV Hutthurm - TSV Regen
5. Spieltag am 13.12.98
*TSV Schönberg - VV Gotteszell II - SV Hutthurm
*FC Ruderting - TSV Regen - SV Röhrnbach
6. Spieltag am 10.01.99
*SV Röhrnbach - VV Gotteszell II
SV Röhrnbach - TSV Schönberg
FC Ruderting - VV Gotteszell II
FC Ruderting - TSV Schönberg

Die mit * versehenen Vereine besitzen jeweils Heimrecht.
Spielreihenfolge bei Dreierbegegnungen: 1-2,1-3,2-3

Fahrstrecken (Luftlinie, einfach):

TSV Regen	74 km
TSV Schönberg	60 km
VV Gotteszell II	103 km
SV Röhrnbach	60 km
SV Hutthurm	92 km
FC Ruderting	94 km



Der TSV Plattling lädt ein zum 7. Beachvolleyball - Turnier der Herren

Das Turnier findet am

11.07.1998 im Plattlinger Freibad statt.

Gespielt wird nach den Beachvolleyballregeln des DV V, 2 gegen 2.

Die Startgebühr beträgt 50,-DM incl. 20,-DM Kautions.

Spielbeginn ist um 10⁰⁰ Uhr. Bei schlechtem Wetter findet
das Turnier in der Dreifachturnhalle (Hauptschule) statt.

Für das leibliche Wohl ist wie immer **bestens** gesorgt.

Jeder Spieler erhält einen **Verzehrbon**.



Ab 20⁰⁰ Uhr Mega - Beachparty mit Bar und Discobetrieb im Bierzelt.

In Zusammenarbeit mit der Jungen Union.

Die Startgebühr überweist Ihr bitte, mit beiliegender
Überweisung, so bald wie möglich auf unser Konto,
da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. (sorry !!!)



Nähere Infos bei Stephan Rösch ☎ 09931/2827

© 7.9.

Diesen Abschnitt ausfüllen, abschneiden und in Fensterkuvert!!!

Anmeldung Herren

Wir kommen mit __ Mannschaft(en). Anzahl der Übernachtungen: __ (Frühstück)

Mannschaftsnamen: _____

Rösch Stephan
Passauerstr. 20

94447 Plattling

falls wir noch Fragen haben:
(Euer Ansprechpartner)

Name: _____



Spielplanentwurf für die Jugend C weiblich
Saison 1998/99

Vorrunde:

<u>Bezirksliga:</u>	TSV Altenmarkt TSV Deggendorf TV Dingolfing I TG Landshut VC-DJK Passau VC Straubing II VSV Vilsbiburg I TSV Waldkirchen I	<u>Wild-Card:</u>	VC Straubing I
----------------------------	---	--------------------------	----------------

<u>Bezirksklasse SW:</u>	TV Dingolfing II TV Eggenfelden ETSV 09 Landshut TSV Niederviehbach I TSV Niederviehbach II TV Reisbach DJK-ASV Stubenberg VSV Vilsbiburg II	<u>Bezirksklasse NO:</u>	DJK Altreichenau VV Gotteszell DJK-SSV Innernzell SV Neuhausen TSV Plattling TV Viechtach TSV Waldkirchen II
---------------------------------	---	---------------------------------	--

Gespielt werden Spielrunden gemäß den jeweiligen Extraspielplänen

Zwischenrunde am 17.01.99:

1. Spielort:	Plätze 11 - 13:	SW1 - NO2 - SW2 - NO1
2. Spielort:	Plätze 14 - 17:	SW3 - NO4 - SW4 - NO3
3. Spielort:	Plätze 18 - 21:	SW5 - NO6 - SW6 - NO5
4. Spielort:	Plätze 22 - 24:	SW7 - NO7 - SW8

In der Zwischenrunde spielt jeder gegen jeden. Der Sieger des 1. Spielorts hat sich für die Endrunde qualifiziert.

Endrunde am 07.02.99:

Qualifikation:	VC Straubing I - 3. Bezirksliga; Sieger 1 - Sieger 2;	2. Bezirksliga - Sieger Bezirksklasse Verlierer 1 - Verlierer 2
Endspiel:	1. Bezirksliga - Sieger 3	

Alle Spiele gehen über 2 Gewinnsätze. Das Heimrecht ab der Zwischenrunde wird vom Staffelleiter unter Berücksichtigung der Hallensituation und der Fahrstrecken festgelegt.

Spielplanentwurf für die Bezirksliga Jugend C weiblich
Saison 1998/99

1. Spieltag am 27.09.98
 - *VC Straubing II - VC-DJK Passau
 - VC Straubing II - TSV Altenmarkt
 - VSV Vilsbiburg I - VC-DJK Passau
 - VSV Vilsbiburg I - TSV Altenmarkt

 - *TG Landshut - TSV Deggendorf
 - TG Landshut - TSV Waldkirchen I
 - TV Dingolfing I - TSV Deggendorf
 - TV Dingolfing I - TSV Waldkirchen I

2. Spieltag am 11.10.98
 - *VSV Vilsbiburg I - TV Dingolfing I
 - VSV Vilsbiburg I - TG Landshut
 - VC Straubing II - TV Dingolfing I
 - VC Straubing II - TG Landshut

 - *TSV Deggendorf - TSV Altenmarkt
 - TSV Deggendorf - VC-DJK Passau
 - TSV Waldkirchen I - TSV Altenmarkt
 - TSV Waldkirchen I - VC-DJK Passau

3. Spieltag am 25.10.98
 - *TSV Waldkirchen I - VSV Vilsbiburg I
 - TSV Waldkirchen I - VC Straubing II
 - TSV Deggendorf - VSV Vilsbiburg I
 - TSV Deggendorf - VC Straubing II

 - *TSV Altenmarkt - TG Landshut
 - TSV Altenmarkt - TV Dingolfing I
 - VC-DJK Passau - TG Landshut
 - VC-DJK Passau - TV Dingolfing I

4. Spieltag am 08.11.98
 - *TG Landshut - VC Straubing II
 - TG Landshut - TV Dingolfing I
 - VSV Vilsbiburg I - VC Straubing II
 - VSV Vilsbiburg I - TV Dingolfing I

 - *VC-DJK Passau - TSV Waldkirchen I
 - VC-DJK Passau - TSV Altenmarkt
 - TSV Deggendorf - TSV Waldkirchen I
 - TSV Deggendorf - TSV Altenmarkt

5. Spieltag am 22.11.98
 - *VSV Vilsbiburg I - TSV Waldkirchen I
 - VSV Vilsbiburg I - VC-DJK Passau
 - TV Dingolfing I - TSV Waldkirchen I
 - TV Dingolfing I - VC-DJK Passau

 - *TSV Deggendorf - VC Straubing II
 - TSV Deggendorf - TG Landshut
 - TSV Altenmarkt - VC Straubing II
 - TSV Altenmarkt - TG Landshut

6. Spieltag am 06.12.98
 *VC Straubing II - TV Dingolfing I
 VC Straubing II - VSV Vilsbiburg I
 TG Landshut - TV Dingolfing I
 TG Landshut - VSV Vilsbiburg I
- *TSV Waldkirchen I - TSV Deggendorf
 TSV Waldkirchen I - TSV Altenmarkt
 VC-DJK Passau - TSV Deggendorf
 VC-DJK Passau - TSV Altenmarkt
7. Spieltag am 20.12.98
 *TV Dingolfing I - TSV Altenmarkt
 TV Dingolfing I - TSV Deggendorf
 VSV Vilsbiburg I - TSV Altenmarkt
 VSV Vilsbiburg I - TSV Deggendorf
- *VC-DJK Passau - TG Landshut
 VC-DJK Passau - VC Straubing II
 TSV Waldkirchen I - TG Landshut
 TSV Waldkirchen I - VC Straubing II

Die mit * versehenen Vereine besitzen jeweils Heimrecht.
 Spielreihenfolge bei Dreierbegegnungen: 1-2,1-3,2-3

Fahrstrecken (Luftlinie, einfach):

VSV Vilsbiburg I	238 km
VC Straubing II	278 km
TV Dingolfing I	167 km
TG Landshut	297 km
TSV Altenmarkt	189 km
VC-DJK Passau	260 km
TSV Deggendorf	253 km
TSV Waldkirchen I	294 km

Spielplanentwurf für die Bezirksklasse SW Jugend C weiblich
Saison 1998/99

1. Spieltag am 27.09.98
 - *TV Dingolfing II - TV Reisbach
 - TV Dingolfing II - TSV Niederviehbach II
 - ETSV 09 Landshut - TV Reisbach
 - ETSV 09 Landshut - TSV Niederviehbach II

 - *VSV Vilsbiburg II - ASV-DJK Stubenberg
 - VSV Vilsbiburg II - TV Eggenfelden
 - TSV Niederviehbach I - ASV-DJK Stubenberg
 - TSV Niederviehbach I - TV Eggenfelden
2. Spieltag am 11.10.98
 - *ETSV 09 Landshut - TSV Niederviehbach I
 - ETSV 09 Landshut - VSV Vilsbiburg II
 - TV Dingolfing II - TSV Niederviehbach I
 - TV Dingolfing II - VSV Vilsbiburg II

 - *ASV-DJK Stubenberg - TSV Niederviehbach II
 - ASV-DJK Stubenberg - TV Reisbach
 - TV Eggenfelden - TSV Niederviehbach II
 - TV Eggenfelden - TV Reisbach
3. Spieltag am 25.10.98
 - *TV Eggenfelden - ETSV 09 Landshut
 - TV Eggenfelden - TV Dingolfing II
 - ASV-DJK Stubenberg - ETSV 09 Landshut
 - ASV-DJK Stubenberg - TV Dingolfing II

 - *TSV Niederviehbach II - VSV Vilsbiburg II
 - TSV Niederviehbach II - TSV Niederviehbach I
 - TV Reisbach - VSV Vilsbiburg II
 - TV Reisbach - TSV Niederviehbach I
4. Spieltag am 08.11.98
 - *VSV Vilsbiburg II - TV Dingolfing II
 - VSV Vilsbiburg II - TSV Niederviehbach I
 - ETSV 09 Landshut - TV Dingolfing II
 - ETSV 09 Landshut - TSV Niederviehbach I

 - *TV Reisbach - TV Eggenfelden
 - TV Reisbach - TSV Niederviehbach II
 - ASV-DJK Stubenberg - TV Eggenfelden
 - ASV-DJK Stubenberg - TSV Niederviehbach II
5. Spieltag am 22.11.98
 - *ETSV 09 Landshut - TV Eggenfelden
 - ETSV 09 Landshut - TV Reisbach
 - TSV Niederviehbach I - TV Eggenfelden
 - TSV Niederviehbach I - TV Reisbach

 - *ASV-DJK Stubenberg - TV Dingolfing II
 - ASV-DJK Stubenberg - VSV Vilsbiburg II
 - TSV Niederviehbach II - TV Dingolfing II
 - TSV Niederviehbach II - VSV Vilsbiburg II

6. Spieltag am 06.12.98

*TV Dingolfing II - TSV Niederviehbach I
TV Dingolfing II - ETSV 09 Landshut
VSV Vilsbiburg II - TSV Niederviehbach I
VSV Vilsbiburg II - ETSV 09 Landshut

*TV Eggenfelden - ASV-DJK Stubenberg
TV Eggenfelden - TSV Niederviehbach II
TV Reisbach - ASV-DJK Stubenberg
TV Reisbach - TSV Niederviehbach II

7. Spieltag am 20.12.98

*TSV Niederviehbach I - TSV Niederviehbach II
TSV Niederviehbach I - ASV-DJK Stubenberg
ETSV 09 Landshut - TSV Niederviehbach II
ETSV 09 Landshut - ASV-DJK Stubenberg

*TV Reisbach - VSV Vilsbiburg II
TV Reisbach - TV Dingolfing II
TV Eggenfelden - VSV Vilsbiburg II
TV Eggenfelden - TV Dingolfing II

Die mit * versehenen Vereine besitzen jeweils Heimrecht.
Spielreihenfolge bei Dreierbegegnungen: 1-2,1-3,2-3

Fahrstrecken (Luftlinie, einfach):

ETSV 09 Landshut	143 km
TV Dingolfing II	149 km
TSV Niederviehbach I	89 km
VSV Vilsbiburg II	140 km
TSV Niederviehbach II	173 km
TV Reisbach	128 km
ASV-DJK Stubenberg	211 km
TV Eggenfelden	146 km

Spielplanentwurf für die Bezirksklasse NO Jugend C weiblich
Saison 1998/99

1. Spieltag am 27.09.98
*VV Gotteszell - TV Viechtach - DJK-SV Altreichenau
*SV Neuhausen - TSV Plattling - DJK-SSV Innerzell
2. Spieltag am 11.10.98
*TV Viechtach - VV Gotteszell - SV Neuhausen
*DJK-SV Altreichenau - TSV Plattling - TSV Waldkirchen II
3. Spieltag am 25.10.98
*DJK-SSV Innerzell - VV Gotteszell - DJK-SV Altreichenau
*SV Neuhausen - TV Viechtach - TSV Waldkirchen II
4. Spieltag am 08.11.98
*TSV Waldkirchen II - DJK-SSV Innerzell - VV Gotteszell
*TSV Plattling - DJK-SV Altreichenau - TV Viechtach
5. Spieltag am 22.11.98
*VV Gotteszell - SV Neuhausen - TSV Plattling
*DJK-SSV Innerzell - TSV Waldkirchen II - TV Viechtach
6. Spieltag am 06.12.98
*TSV Plattling - TSV Waldkirchen II - VV Gotteszell
*DJK-SV Altreichenau - SV Neuhausen - DJK-SSV Innerzell
7. Spieltag am 20.12.98
*TSV Waldkirchen II - DJK-SV Altreichenau - SV Neuhausen
*TV Viechtach - DJK-SSV Innerzell - TSV Plattling

Die mit * versehenen Vereine besitzen jeweils Heimrecht.
Spielreihenfolge bei Dreierbegegnungen: 1-2,1-3,2-3

Fahrstrecken (Luftlinie, einfach):

VV Gotteszell	115 km
TV Viechtach	110 km
DJK SV Altreichenau	168 km
SV Neuhausen	157 km
TSV Plattling	128 km
DJK-SSV Innerzell	130 km
TSV Waldkirchen II	147 km

Neuer Pokalmodus in Niederbayern

Beim Bezirkstag in Landau wurde von den Teilnehmern beschlossen, den Pokalspielbetrieb auf Bezirksebene den Modalitäten auf Landesebene anzugleichen. Das heißt, dass ab der Saison 1998/99 für alle Erwachsenenmannschaften eine

Pflichtteilnahme für Pokalspiele

besteht. Von dieser Pflichtteilnahme kann eine Mannschaft nur entbunden werden, falls beim Pokalspielleiter eine schriftliche

Abmeldung bis zum 31. Juli

erfolgt. Weiterhin ist es auf Bezirksebene zulässig, bei einer Qualifikation für die nächste Pokalrunde auf die Teilnahme zu verzichten, falls dies dem Pokalspielleiter bis spätestens 14 Tage vor dem Spieltermin schriftlich mitgeteilt wird.

W. Knettel
Bezirksspielwart

Beachvolleyball – Niederbayerische Meisterschaften

Damen: Samstag, 01.08.98 in Plattling / Lunapark
Beginn: 12.00 Uhr
Modus: 2 gegen 2 (kein Spielerpass erforderlich)
Meldungen an: Helmut Fröschl Ammererstr. 11 94447 Plattling 09931 – 2783

Herren: Samstag, 08.08.98 in Landshut / Freibad
Beginn: 08.30 Uhr
Modus: 2 gegen 2 (kein Spielerpass erforderlich)
Meldung vor Ort möglich, Startgebühr 40,- DM
Kontaktperson: Robert Schillings Zeppelinring 26 84034 Landshut
Tel. 0871 – 62147 (Wochenende) bzw. 08031 – 86322 (werktags)

Jugend: Termine, Orte, Altersklassen für die **Bayerischen Meisterschaften 1998**
A – Jugend am 18./19.07. in Dingolfing (männlich: 79/80; weiblich: 80/81)
B – Jugend am 25./26.07. in Augsburg (männlich: 81/82; weiblich: 82/83)
C – Jugend am 18./19.07. in Weiden (männlich: 83/84; weiblich: 84/85)

Niederbayerische Meisterschaften (Qualifikation für die bayerischen Titelkämpfe) am **27.06.98**
ab **10.00 Uhr im Freibad Vilsbiburg** (alle Altersklassen)

Organisation: Günter Zehentbauer Tel. 08741 – 8686 (p) oder 0871 – 7054414 (d)

Auf Niederbayern entfallen bei der C – Jugend jeweils vier, bei der A – und B – Jugend jeweils drei Startplätze.

Teilnehmerliste:

A – männlich: VSV Vilsbiburg (5 Teams), TSV Taufkirchen (1), TG Landshut (1)

A – weiblich: VSV Vilsbiburg (1)

B – männlich: VSV Vilsbiburg (6), VV Gotteszell (2)

B – weiblich: VV Gotteszell (3), VSV Vilsbiburg (2), TSV Mainburg (1)

C – männlich: VSV Vilsbiburg (3), TSV Waldkirchen (2)

C – weiblich: VSV Vilsbiburg (9), TSV Waldkirchen (3), VV Gotteszell (1)

Die Vereine werden gebeten, Ihre Teams über den Termin der Niederbayerischen Meisterschaften zu informieren. Eine gesonderte Einladung an die Teilnehmer selbst ergeht nicht mehr.

Die für die Bayerischen Meisterschaften qualifizierten Teams erhalten von mir eine Einladung zu den entsprechenden Turnieren.

Franz Brunner

DIE SPIELREGELN

Spieler

- Zwei Spieler auf jeder Seite

Spielfeld und Netz

- Das Spielfeld ist ein Rechteck von 18 x 9 m und teilt sich auf in zwei gleichgroße Spielhälften.
- Die Netzhöhe beträgt für Männer 2,43 m und für Frauen 2,24 m.
- Alle Linien sind 5-8 cm breit, berührt der Ball die Linie, gilt dies noch als „in“.

Ball

- Der Ball muß kugelförmig sein und aus einer weichen Lederhülle bestehen, die kein Wasser aufnimmt, d. h. er muß den Bedingungen im Freien angepaßt sein.
- Der Innendruck entspricht 171 - 221 mbar oder hPa.

Aufgabezone

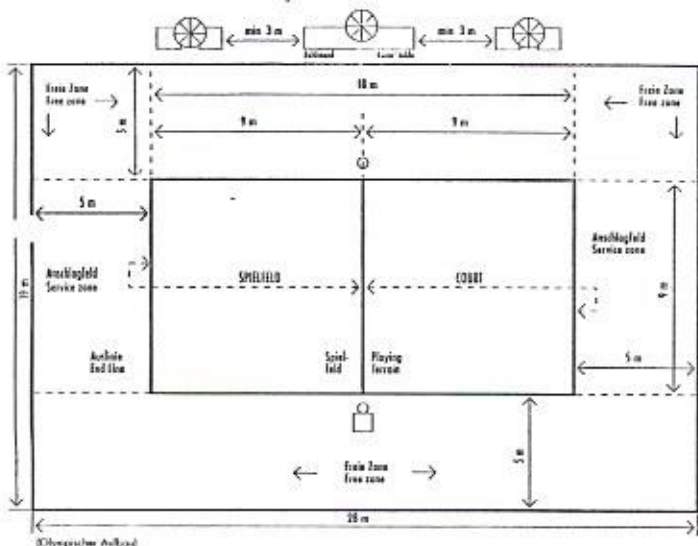
- Die Aufgabezone ist der Bereich hinter der Grundlinie, seitlich begrenzt durch die Verlängerung der beiden Seitenlinien. In der Tiefe erstreckt sie sich bis zum Ende der Freizone.

- Nur ein Aufgaberversuch ist erlaubt
- Wechselt zwischen den Spielern einer Seite (Aufschlag recht).

Zählweise

- Ein Satz Spiel: Gewinner ist das Team, das mit einem Vorsprung von mindestens 2 Punkten als erstes 15 Punkte erreicht. Gespielt wird bis maximal 17 Punkte.
- Drei Satz Spiele werden je Satz bis maximal 12 Punkte gespielt, aber im Entscheidungssatz gibt es keine Punktbegrenzung.
- Teams können nur bei eigenem Aufschlagrecht Punkte gewinnen. Im entscheidenden dritten Satz wird stets ein Punkt erzielt, wenn ein Team einen Spielzug gewinnt

DIE SPIELFLÄCHE



Das Spielen des Balles

- Jedes Team hat das Recht auf höchstens drei Schläge, um den Ball über das Netz zurückzuspielen.
- Der Block zählt als Kontakt.
- Der Ball kann mit jedem beliebigen Körperteil „gespielt“ werden (mit Ausnahme bei der Aufgabe).
- Wenn zwei Spieler eines Teams den Ball gleichzeitig berühren, so zählt dies als zwei Schläge (außer beim Blocken).
- Der Ball muß geschlagen werden, er darf nicht gefangen oder geworfen werden.
- Zur Verteidigung gegen einen hart geschlagenen Ball, kann der Ball einen Moment lang mit den Fingern im oberen Zuspiel gehalten werden.

Auszeiten und Seitenwechsel

- Vier Auszeiten von je 30 Sekunden in jedem Satz pro Team
- Kein Auswechseln der Spieler.
- Teams wechseln die Seite nach jeweils 5 gespielten Punkten.

Weitere Regeln

- Das Eindringen in den gegnerischen Spielraum, das Spielfeld und die Freizone ist erlaubt, wenn dabei der Gegner nicht behindert wird
- Im Falle einer Verletzung sind 5 Minuten Behandlungs-pause erlaubt.
- Netzberührung durch einen Spieler bzw. durch den Ball bei der Aufgabe zählt als Fehler.

Schiedsgericht

- Erster Schiedsrichter, zweiter Schiedsrichter, Schreiber, vier Linienrichter.

Entnommen aus: Offizielle Tennis-Fachregeln-Spielregeln, Verlag Carl Müller in Schwandau

OFFIZIELLE HANDZEICHEN DER SCHIEDSRICHTER

Bewilligung der Aufgabe	Seitenwechsel	Auszeit	Verwarnung oder Bestrafung
Mit der Handbewegung die Richtung der Aufgabe anzeigen. 	Einen Arm vor der Brust, den anderen hinter dem Rücken answinkeln und um den Körper herum kreisen. 	Die Handfläche einer Hand auf die Finger der senkrecht gehaltenen anderen Hand legen (ein T bilden). 	Bei Verwarnung die gelbe Karte, bei Bestrafung die rote Karte zeigen.
Sichtblock Beide Arme, mit den Handflächen nach vorn, senkrecht nach oben heben. 	Ball außerhalb Die Unterarme mit geöffneten Händen, die Handflächen zum Körper, senkrecht nach oben heben. 	Ball berührt Mit der Handfläche einer Hand über die Finger der senkrecht gehaltenen anderen Hand streichen. 	Ball innerhalb Mit den Fingern des ausgestreckten Armes auf den Boden zeigen.
Gehaltener Ball langsam den Unterarm, mit der Handfläche nach unten, heben. 	Doppelschlag Zwei gespreizte Finger heben. 	Vier Schläge Vier Finger heben. 	Netz berührt durch den Ball bei der Aufgabe od. durch einen Spieler Je nach Fehler, die Oberkante oder die Fläche des Netzes berühren.
Über das Netz langan Eine Hand, mit der Handfläche nach unten, über das Netz heben. 	Fehler bei der Angriffssaktion oder nach einer Aufgabe des Gegners Mit dem Unterarm bei geöffneten Hand eine Bewegung von oben nach unten machen. 	Eindringen in die gegnerische Spielhälfte mit Störung Auf die geduckte Mittellinie zeigen. 	Doppelfehler und Wiederholung Beide Unterarme senkrecht heben.

Beachvolleyball in Niederbayern – bestehende Anlagen und Turniere 1998

Verein/Ansprechpartner	Ort der Anlage/Felder	Turniere 98
TSV Waldkirchen Franz Brunner Hauptstr. 22 94065 Waldkirchen Tel. 08581 – 2944	Freibad im Karolibadepark 2 Felder verbilligte Eintrittskarten nach Voranmeldung über TSV Wald- kirchen erhältlich	Volksfestturnier Samstag, 25.07.98 ab 11.00 Uhr 3 Leistungsklassen: Vereinsspieler (2 – 2), Freizeitspieler (3 – 3), Damen (3 – 3)
VC – DJK Passau Siegfried Strickert Max – Matheis – Str. 17 94036 Passau Tel. 0851 – 82647	Freibad Neustift: 1 Feld Beachanlage Patriching: 1 Feld	
TuS Pfarrkirchen Katharina Schiedermeier	Squash – Halle: 1 Feld	
TV Eggenfelden Abteilungsleitung	1 Feld (Ort über Abteilungsleiter zu erfahren)	
SG Saldenburg Alois Regner Max – Heynen – Str. 9 94104 Tittling Tel. 08504–4933 o. 913617	Saldenburger Weiher: 1 Feld	
TSV Plattling Helmut Fröschl Ammererstr. 11 94447 Plattling Tel. 09931 – 2783	Freibad: 1 Feld Lunapark: 2 Felder	Samstag, 01.08.98 ab 12.00 Uhr im Lunapark (s. a. Niederbayer. Meisterschaften der Damen)
TV Dingolfing Tel. 08731 – 72728 FAX 08731 – 72749	Isar – Wald – Stadion: 3 Felder	Wird in der nächsten nvz veröf- fentlicht.
SC 53 Landshut Robert Schillings Zeppelinring 26 84034 Landshut Tel. 0871 – 62147	Freibad: 3 Felder	Bvv A – Serie am 04. / 05. Juli 98 Beach – Cup am 08. / 09. Aug. 98 für Herren (Samstag, s. a. Nieder- bayerische Meisterschaften der Herren) und Damen (Sonntag)

ASV Siemach Paul Bauer Tel. 09428 – 902164	Sportplatz: 1 Feld	
VSV Vilsbiburg Günter Zehentbauer Angerstr. 84137 Vilsbiburg Tel. 08741 – 8686 FAX 08741 – 3709	Freibad: 4 Felder	18.07.98 Damen und Herren (2-2) 19.07.98 Hobby – Mixed (4-4) 01. / 02.08.98 Süddeutsche Meisterschaften A – w und A - m
TSV Niederviehbach Marco Schönauer Fichtenstr. 8 84183 Niederviehbach Tel. 09405 – 5296 oder: 08702 – 469	Sportplatz: 1 Feld	
SV Neuhausen Lothar Kolb Lindenanger 26 94560 Offenberg Tel. 0991 – 91315 o. 91250	Sportplatz: 1 Feld	
VV Gotteszell Horst Pohlhammer Bergstr. 30 94239 Ruhmannsfelden Tel. 09929 – 1556 FAX 09929 – 1556	Jugendtreffpunkt: 1 Feld	

Diese Daten werden vom Verantwortlichen für Beachvolleyball in Niederbayern (Franz Brunner Tel. 08581 – 2944) in Zukunft laufend aktualisiert und in der nvz veröffentlicht (Anruf genügt). Für Dezember 98 oder Januar 99 ist ein Treffen zur Zusammenstellung eines Beachtimers 1999 für Niederbayern geplant.

Beeindruckendes Länderspiel der Spitzenklasse

Volleyball: Deutsche und japanische Nationalspieler begeistern 700 Zuschauer in der Vilstalhalle

Vilsbiburg. Da waren sie nun also, die kleinen Großen aus Japan und die großen, volleyball-technisch gesehen aber doch kleinen, Deutschen. Der laut Welttranglisten Statistik bestehende Niveau-Unterschied war zum allen Volleyball-Anhänger klar, aber am Sonntag sahen über 700 Zuschauer in der Vilstalhalle dennoch ein beeindruckendes Volleyball-Länderspiel der Spitzenklasse.

Trotz des knappen Ausgangs von 3:2 streichen Sätzen für die Japaner, der erst im nervenaufreibenden Tie-Break vom japanischen Team mit einem 2:1:19 besiegt wurde, sah ein begeistertes Publikum doch klar, welches Team Weltklasse und welches eben nur europäisches Niveau besitzt. Auch wenn das japanische Spiel keine Demonstration der absoluten Volleyball-Dominanz dieser Mannschaft, gegenüber den deutschen Herren zeigte, genügte doch das Aufblitzen ihres Volleyball-Genies, zum Beispiel im souverän gewonnenen dritten Satz, um den Klassenunterschied deutlich zu machen.

Die Deutschen Herren starteten überraschend stark, fighteten um jeden Punkt und erkämpften sich hart-arbeitend und mit vollem Körpereinsatz die ersten beiden Spielesätze. Nicht souverän, aber doch klar im Endergebnis von 15:9 und 15:11 Punkten, zeigten sie ihr spielerisches Können und gewannen die Herzen des Publikums.

Nach zwei verlorenen Sätzen war dann aber die japanische Zurückhaltung gegenüber den Gästen vorbei. Schließlich hatte das deutsche Team am Vorabend in Passau einen glücklichen 3:2 Sieg davongetragen und ein zweites Mal passiert so etwas einer Weltklasse-Mannschaft denn doch nicht: Die Japaner holten einmal tief Luft, atmeten, gelassen durch und legten die Deutschen dann geradezu zum Platz. Mit einem schnellen 15:3-Satzausgang zeigten sie den Deutschen mal, eben - wie der Bartl den Most hort - Weltklasse ist nunmal eine Klasse für sich und noch nicht die Klasse, in der die Deutsche Nationalmannschaft wirklich mitspielen kann. Den Zuschauern fehlte es trotzdem, denn es wurde exzellentes Volleyball gezeigt - auf beiden Seiten!

Da machte Holger Kleinhub seiner Stellung als Mannschaftskapitän alle Ehre, sorgte für guten Spielaufbau und punktete aus allen Lebenslagen - auch wenn das bedeutete, daß er seine 205 Zentimeter Körpergröße häufig ins Parkett beschießen mußte. Dank seines plazierten Zuspiel konnte sich aber auch Andreas Boerter in Bestform präsentieren. Der aggressive Mittelblocker glänzte auch im Angriff und brachte mit seinen Schmetterschlägen den Hallenboden zum Beben. Sofort erlebten auch wieder die Zuschauerränge und die Volleyball-Fans feuchten die „Kortmantel“-entsprechend an. Das half dem deutschen Team sicherlich dabei, die Schlappe des dritten Satzes zu verwirbeln, sich psychisch wieder aufzurichten und physisch-stark gegen die Japaner aufzubäumen. Im vierten Satz gelang es zwar erst ansatzweise, aber der Einsatz der Deutschen wurde mit sechs Punkten befehlt.

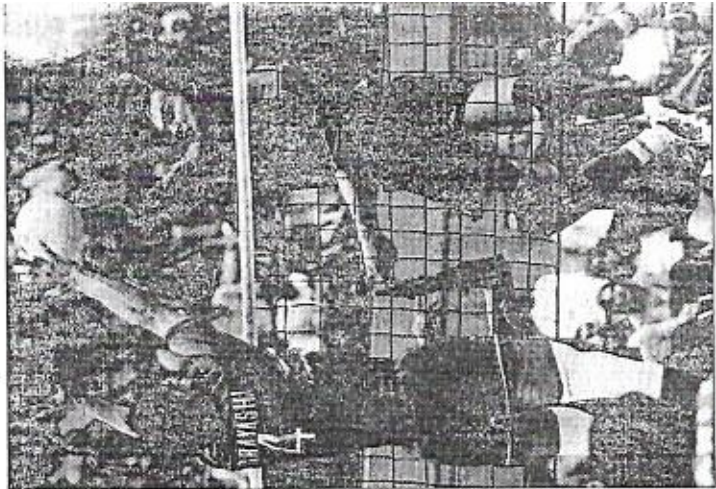
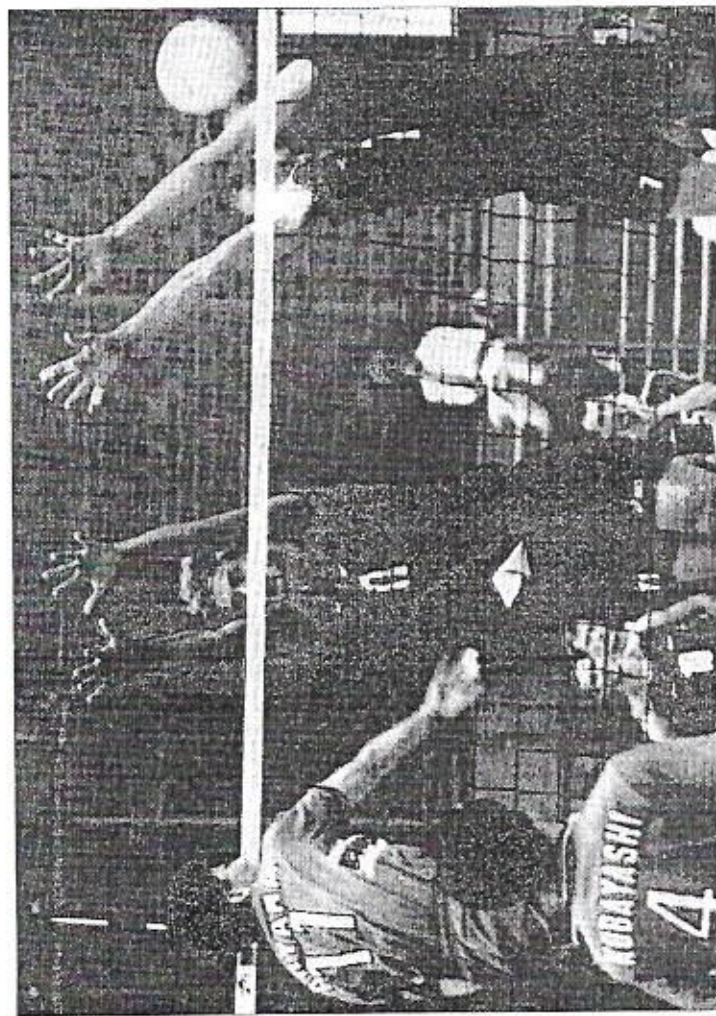
Der Satzausgang von 15:6 war nicht der bravouröse Durchmarsch der Asiaten, wie im dritten Satz, sondern ein begeisterungsfähiger Kampf auf beiden Seiten. Das Publikum

würdigte diese Leistung denn auch mit frenetischem Applaus und kam so - fast wie die Spieler auf dem Feld - gehörig ins Schwitzen. Obwohl die Hallentemperatur gegenüber den, um 18 Uhr im Schatten gemessenen 32 Grad Außentemperatur, doch als angenehm moderat empfunden werden konnte.

Aber als es in den fünften, und entscheidenden Satz ging, war von moderater keine Rede mehr. Nicht im Spiel - nicht auf den Rängen. Jetzt kochte die Halle. Ein spannenderes Finale hatte sich im Vorfeld niemand zu erträumen gewagt. Im Tie-Break ging es jetzt bei jedem Ball um die Sensation des deutschen Doppelsieges innerhalb von zwei Tagen ersehnt und um die Wahrung des Weltklasse-Status bei den Japanern andererseits. Marco Luffke's Angaben brachten den Deutschen fast immer sofortigen Punkterfolg - die eindeutig bessere Spieltechnik aber letztendlich den Japanern den Sieg.

Ein sensationeller volleyball-Flug mit langen, akrobatischen Spielzügen auf beiden Seiten. Daß zuletzt dann doch die Japaner siegt hatten, war nach derart schönem Volleyball dann eigentlich fast schon zweitrangig. So sah es auch das Publikum, das sich nicht begeisterte die Halle verließ. Hier hatten sie eine Top-Leistung gesehen, die zwar nicht den Sieg für die eigene Mannschaft gebracht hatte, aber die Volleyball-Hezen angesichts der gebotenen Spannung auf dem Spielfeld dennoch höher schlagen ließ.

Fazit: eine rundum gelungene Veranstaltung, die VSV-Vorsitzender Klaus-Peter Jung-Kronosder mit seinen Managen auf die Beine gestellt hat - eine Augenweide des Volleyballsports geboten im beschaulichen Vilsbiburg. Ob sich mal wieder eine Nationalmannschaft hierher vertreten wird, steht noch in den Sternen. Wie gut, daß 700 Vilsbiburger deshalb schon am Sonntag die Volleyball-Sterne leuchten sahen.



Packende Zweikämpfe am Netz waren beim Länderspiel Japan gegen Deutschland zu sehen. Zum Schluß behielt der Welttranglistenneunte Japan gerade noch die Oberhand. Da halfen auch die wichtigen Angriffsschläge von Andreas Boettcher nichts

(Fotos: Mooser)



Allen Grund zum Jubeln hatten am Schluß die Japaner. Sie konnten den Tie-Break knapp mit 21:19 für sich entscheiden. Dabei hatten die Deutschen in den ersten beiden Sätzen noch die Nase vorn

BAVARIAN 4REST - MIXED

-Volleyball OpenAirtour-

11. Bayerwald-Mixed der SG. Saaidenburg

vom 31. Juli - 2. Aug. 1998 in Preying/Trautmansdorf

Wir bieten Euch wie immer,

- mind 6 Spiele pro Team
- über 80 gegnerische Teams
- Liveband am Freitag
- Liveband **NEW SWAY** am Samstag
- großes Bierzelt neben den Spielfeldern
- keine Zeitspiele, sondern **BEST OF THREE**
- einen wunderschönen und kostenlosen Zeltplatz
- weitere Informationen mit der Anmeldebestätigung
- Sandplatz mit 18 Spielfeldern in 94163 Preying/Ndb.

Dafür möchten wir von Euch wie immer,

- daß Ihr schon am Freitag anreist (Beginn Sa. 9Uhr)
- daß Ihr mit **VERRECHNUNGSSCHECK** bezahlt
- daß Ihr pro Team DM 60 Startgebühr bezahlt
- daß Ihr mit 2 Mädels und mit 2 Jungs spielt
- daß Ihr die Anmeldung+Scheck bitte an mich schickt:

**Thomas Jenrich, Reutherfarth 5,
D- 94538 Fürstenstein, ☎ 08504/1658**

Anmeldung:

BAVARIAN 4REST - MIXED

Für das 11. Bayerwald-Mixed 1998 melde ich hiermit folgende Teams:

Mixedname(n):

1.
2.
3.

· Einen Verrechnungsscheck in Höhe der Startgebühr von DM 60/Team lege ich bei.

Adresse des Anmelders:

.....
Vorname, Name

.....
Straße, Hausnummer

.....
PLZ, Ort

.....
Unterschrift



Der TV Dingolfing und der VC Straubing präsentieren:

Dingolfing – Straubinger Volleyball-Marathon 98

Isar-Wald-Stadion-Dingolfing



Liebe Volleyballerinnen und Volleyballer,

nochmals möchten wir Euch zu unserem Freiluft-Turnier einladen.

Bitte beachten: Aus organisatorischen Gründen sind wir leider gezwungen die ursprünglich geplanten Turniere vom 18./19. Juli und vom 25./26. Juli **auf ein Wochenende zusammenzulegen**.

→ Termin: **18./19. Juli 98**

Es finden statt:

<p>Internationales Turnier Mixed-Mannschaften (vormals Straubinger Mixed-Turnier) 3 Damen / 3 Herren auf Rasenplätzen mit Eröffnungsparty am Freitag 17. Juli</p>	<p>Internationales Turnier Damen-, Herren- und Jugendmannschaften (vormals Dingolfinger Freiluft-Turnier) auf Rasenplätzen mit Eröffnungsparty am Freitag 17. Juli</p>
---	---

Außerdem geboten:

- ☉ Live-Musik
- ☉ beste Verpflegung mit Frühstücks-Buffer im Bierzelt
- ☉ ermäßigte Eintrittskarten ins Wellenbad „Caprina“
- ☉ Barbetrieb
- ☉ Bayerische Meisterschaften der A-Jugend im Beach-Volleyball
- ☉ Dauer-Weltrekord-Versuch
- ☉ u.v.m.

Wir freuen uns auf Euer Kommen !

Die Dingolfinger und Straubinger Volleyballerinnen und Volleyballer



Anmeldeformular faxen oder senden an:

TV Dingolfing-Volleyball, Dr.-Herbert-Quandt-Str. 23, 84130 Dingolfing, Tel.: 08731/72728, Fax 08731/72749

Anmeldung: Mixed-, Damen-, Herren-, Jugend- (männlich), Jugend(fweiblich)mannschaften

Mannschaftsnamen:	Kontaktadresse:
---	--

Übernachtung: Zelt Personen
 Turnhalle Personen

DINGOLFING-STRAUBINGER VOLLEYBALL-MARATHON '98
17.-26.7.1998

Freitag, 17. Juli

Eröffnungsparty mit "Erwin und die Heckflossen"

Dingolfing-Straubinger Volleyball-Night mit Städtebegegnungen auf Sand

Samstag, 18. / Sonntag, 19. Juli

Internationales Freiluft-Turnier für Mixed-, Damen-, Herren- und Jugendteams

"Schlagernacht im Zelt" mit "Erwin und die Heckflossen"

Dauer-Weltrekord-Versuch im Volleyball

Bayerische Jugendmeisterschaften im Beach-Volleyball

Montag, 20. Juli

"Boys & girls on the beach": Schnupperkurs für Kids & Teenies (ohne Anmeldung)

Dienstag, 21. Juli

Dingolfinger Schulmeisterschaften im Beach-Volleyball

"Beach Freestyle"

Turnier für Freizeit- und Hobbyteams sowie Betriebssportgruppen
(Quattro mit vier Spielern pro Mannschaft auf dem Spielfeld)

Mittwoch, 22. Juli

Niederbayerische Sparkassen-Meisterschaften im Beach-Volleyball

Donnerstag, 23. Juli

Niederbayerische Meisterschaften der Gymnasien im Beach-Volleyball

"Beach Freestyle": Endrunde des Freizeit-Turniers vom Dienstag

Freitag, 24. Juli

Qualifikation Dingolfinger Stadtmeisterschaften im Beach-Volleyball

Samstag, 25. Juli

Dingolfinger Stadtmeisterschaften Jugend im Beach-Volleyball

Sonntag, 26. Juli

Dingolfinger Stadtmeisterschaften Damen und Herren im Beach-Volleyball

Informationen, Ausschreibungen und Anmeldungen zu allen Turnieren bei:

TV Dingolfing - Volleyball, Dr. Herbert-Quandt-Str. 23, 84130 Dingolfing,
Tel. 08731-72728, Fax 08731-72749



Einladung

ZUR NIEDERBAY. BEACHVOLLEYBALL- MEISTERSCHAFT DER DAMEN



Das Turnier findet am **01.08.1998** im Plattlinger Freibad statt.
 Gespielt wird nach den offiziellen Beachvolleyballregeln
 des DV V, und zwar **2 gegen 2**.
 Spielbeginn ist um **13⁰⁰** Uhr.
 Für das leibliche Wohl ist wie immer **bestens** gesorgt.



**NICHT
VERGESSEN!!**

Die Rückmeldung schickt Ihr bitte bis zum **25.07.1998**
 an die angegebene Adresse.

Nähere Infos bei Elke Stockbauer
 ☎ 09931/50 58 4 ab 17⁰⁰Uhr!



© 7.8.98

Diesen Abschnitt ausfüllen, abschneiden und in Fensterkuvert!!!

Anmeldung Damen

Wir kommen mit Mannschaft(en).

Mannschaftsnamen: _____

Stockbauer Elke
 Deggendorfer Str. 3

94447 Plattling

falls wir noch Fragen haben:
 (Euer Ansprechpartner)

Name: _____

Eine Woche Volleyball auf Rasen und Sand

TV Dingolfing und VC Straubing veranstalten Volleyball-Marathon Mitte Juli im Isar-Wald-Stadion mit Dauer-Weltrekord-Versuch und vielen Turnieren

Seit im März dieses Jahres die Kooperation der beiden größten Volleyballvereine Niederbayerns bekanntgegeben wurde, läuft diese Zusammenarbeit zwischen dem TV Dingolfing und dem VC Straubing bereits auf Hochtouren und sehr erfreulich. Nicht nur im Bereich Leistungsvolleyball und damit bezüglich der 2. Bundesliga, in der der TV Dingolfing in der kommenden Saison spielen wird, auch mit einigen Aktiven des VC Straubing, nicht nur im Bereich Nachwuchs, auch im Bereich der Veranstaltungen kooperieren beide Verein sehr eng zusammen.

Und so wurde vor einigen Wochen und Monaten die Idee eines Volleyball-Marathon 1998 geboren - einer Volleyball-Woche im Dingolfinger Isar-Wald-Stadion mit zahlreichen Turnieren auf Rasen und Sand für alle Leistungsklassen von der Hobby- und Freizeitmannschaft über die Betriebssportgruppe bis hin zum Ligateam. Ein Programm für jedermann sollte entworfen werden, ob alt oder jung, ob Schüler oder Aktive. Vom 17. bis 26. Juli steht somit der Stadt Dingolfing eine Volleyball-Woche der Superlative bevor:

Beginnend mit dem Freitag, 17. Juli, an dem die Eröffnungsparty im Festzelt im Stadion steigt. Mittlerweile ist die Live-Band "Erwin und die Heckflossen" über den ostbayerischen Raum bekannt als Schlager- und Oldieband sowie als Partyband. Erwin Pointinger und seine Mannen werden also den Startschuß in die Volleyball-Woche geben. Sportlich wird der Startschuß von einer geplanten Dingolfing-Straubinger Volleyball-Nacht gegeben, in der Mannschaften beider Städte antreten sollten: Institutionen wie Stadtverwaltung, vielleicht auch Stadträte, Stadtwerke, Schulen, Feuerwehren sowie Vereine und Gruppierungen.

Dingolfing und Straubing geben den Startschuß auch für einen Dauer-Weltrekord-Versuch im Volleyball, ob auf Sand oder auf Rasen ist noch nicht entschieden. Auf alle Fälle wollen Dingolfinger und Straubinger Sportlerinnen und Sportler mit der Hilfe der Teilnehmer des Rasenturniers von Freitag- bis Sonntagabend ununterbrochen spielen in verschiedenen Mannschaften - und dies für einen sozialen Zweck, nämlich der Kinderkrebshilfe "Hand in hand for children".

Am Samstag und Sonntag folgt dann das schon traditionelle Dingolfinger Freiluft-Turnier zusammen mit dem ebenso im Terminkalender manifestierte Mixed-Turnier des VC Straubing. Auf Rasen werden zahlreiche Mannschaften aus Deutschland und den Nachbarländern erwartet, die gemischt oder in Herren-, Damen- und Jugendmannschaften um Punkte und Siege kämpfen. Doch der Erfolg steht nicht im Vordergrund, der Spaß am Spiel und die Geselligkeit und diese wird ein weiteres Mal am Samstagabend mit "Erwin und den Heckflossen" einen Höhepunkt im Festzelt erleben. Mit integriert sind die Bayerischen Jugend-Meisterschaften im Beach-Volleyball, die der Fachverband an den TV Dingolfing vergeben hat.

Von Montag bis zum darauffolgenden Sonntag folgen dann ausschließlich Beach-Turniere auf den drei herrlich gelegenen Spielfeldern im Isar-Wald-Stadion. Dabei stehen die Schüler und Jugendlichen sowie die Freizeit- und Hobbyspieler im Vordergrund. Am Montag, 20. Juli folgt von 16 bis 18 Uhr ein Schnupperkurs

für alle Kids unter dem Motto "Boys and girls on the beach". Ihre ersten Volleyball- Erfahrungen auf Sand können hier Buben und Mädchen machen. Zur Seite stehen ihnen erfahrene Trainer und Spielerinnen des TVD und des VC Straubing.

Der Dienstag ist dann den Dingolfinger Schulen gewidmet. Am Vormittag folgen die Dingolfinger Schulmeisterschaften im Beach-Volleyball männlich wie weiblich. Am Abend startet "Beach freestyle", ein Turnier auf Sand für alle Hobby-, Freizeit- und Betriebssportgruppen. Dieses Turnier beginnt am Dienstag, 21. Juli mit den Vorrundenspielen und wird am Donnerstag, 23. Juli mit der Endrunde abgeschlossen. Dazwischen findet am Mittwochabend die Niederbayerische Meisterschaft der Sparkassen im Beach-Volleyball statt.

Auch der Donnerstag, 23. Juli gehört zunächst den Schülern, genauer den niederbayerischen Gymnasiasten, den sie kämpfen um den Bezirkstitel, während am Abend die Freizeitrunde abgeschlossen wird.

Das Wochenende steht dann im Zeichen des TV Dingolfing und der Stadt. Am Freitag erfolgt die Qualifikation zu den Stadt- und Vereinsmeisterschaften der Herren und Damen, an denen sich alle Dingolfingerinnen und Dingolfinger beteiligen können, gleich welchem Leistungsniveau. Der Samstag sieht die Jugend-Stadt- und Vereinsmeisterschaften vor, der Sonntag dann die Stadtmeisterschaften der Damen und Herren, mit denen dann eine Woche voll Volleyball und viel Spaß abgeschlossen wird.

Nach der Fußball-Weltmeisterschaft bietet somit der TV Dingolfing und der VC Straubing allen Sportlerinnen und Sportlern die Gelegenheit, sich wieder selbst zu bewegen - ob auf Rasen oder auf Sand, vielleicht erstmals auf Sand im Beach-Volleyball, der Fun-Sportart Nummer eins derzeit, auch bei den Kids und Jugendlichen. Vom Freitag, 17. Juli bis Sonntag, 26. Juli steht alles unter dem Motto "Dingolfing-Straubinger Volleyball-Marathon 1998".

bei den Niederbayerischen Beachmeisterschaften der Jugend haben sich am 20.06. in Gotteszell (B – weiblich) bzw. 27.06.98 in Vilsbiburg folgende Teams in der angegebenen Reihenfolge für die Bayerischen Meisterschaften qualifiziert:

- | | | |
|----------------------|---|-----------------|
| A – Jugend weiblich: | 1. Daniela Sterr und Steffi Kobold | VSV Vilsbiburg |
| B – Jugend weiblich: | 1. Maria Hoffmann und Caroline Weber | VV Gotteszell |
| | 2. Uli Gigelberger und Silvia Sedelzeier | VSV Vilsbiburg |
| | 3. Regina Kandler und Jara Schreiber | VV Gotteszell |
| C – Jugend weiblich: | 1. Rosa Wist und Ammerose Hofbauer | VSV Vilsbiburg |
| | 2. Evi Pyka und Kathrin Buchner | VSV Vilsbiburg |
| | 3. Tina Wieser und Resi Hofbauer | VSV Vilsbiburg |
| | 4. Beate Bakos und Magda Reiter | VSV Vilsbiburg |
| A – Jugend männlich: | 1. Michael Mattern und Ronald Hötschl | TG Landshut |
| | 2. Max Eiselsberger und Florian Egelseder | VSV Vilsbiburg |
| | 3. Moritz Kronseder und Florian Weichselgärtner | VSV Vilsbiburg |
| B – Jugend männlich: | Turnier findet am 04.07.98 in Vilsbiburg statt | |
| C – Jugend männlich: | 1. Simon Kronseder und Florian Zorn | VSV Vilsbiburg |
| | 2. Johannes Hoffmeister und Alex Scheibenzuber | TSV Waldkirchen |
| | 3. Franz Brunner und Boris Dietz | TSV Waldkirchen |
| | 4. Adrian Selesi und Thomas Zorn | VSV Vilsbiburg |

bei den Niederbayerischen Beachmeisterschaften der B – Jugend männlich haben sich am 04.07.98 in Vilsbiburg die drei erstgenannten Teams der Endreihung für die Bayerischen Meisterschaften am 25. 26.07.98 in Augsburg qualifiziert.

Ich bitte um Veröffentlichung des Ergebnisses der Niederbayermeisterschaft in der nächsten nvz.

- | | |
|---|----------------|
| 1. Alex Stark und Florian Zorn | VSV Vilsbiburg |
| 2. Moritz Kronseder und Simon Kronseder | VSV Vilsbiburg |
| 3. Max Eiselsberger und Andreas Guber | VSV Vilsbiburg |
| 4. Manfred Thaler und Markus Meindl | VSV Vilsbiburg |
| 5. Andreas Kaiser und Thomas Trendl | VV Gotteszell |
| 6. Olli Riedel und Uli Irl | VSV Vilsbiburg |
| 7. Johann Wühr und Roland Kauer | VV Gotteszell |

Mit freundlichen Grüßen

Franz Brunner

Es schreibt Ihnen:

Ulrich Weymer
Essingerstr. 13
89551 Königsbrunn - Zang
Tel. 07328 / 7106, Fax 5246



WSCA Steinheim Volleyballabteilung

Roland Senft
Moosstr. 11

84030 Ergolding

Einladung zum

"6. Steinheimer ExNorm Volleyball Cup"

am 05./06.09.1998

Liebe Sportfreunde,

die Volleyballabteilung des WSCA Steinheim veranstaltet am 05./06.09.1998 ein Volleyballturnier mit internationaler Beteiligung. Es sind Mannschaften aus Italien, Luxemburg, Schweiz, Österreich und Deutschland eingeladen.

Spieltort: Wentalhalle Steinheim a. Albuch (Nähe Ausfahrt Heidenheim BAB 7)

Niveau: Landesliga - Regionalliga (Herren)
Bezirksliga - Verbandsliga (Damen)

Übernachtungsmöglichkeiten stehen in der Halle zur Verfügung.
Am Samstag-Abend findet eine große Sportlerparty statt, Bewirtung durch Pizzeria Fortunall

Bitte schicken Sie die Anmeldung mit beiliegendem Meldebogen bis spätestens
22.07.1998 an oben genannte Adresse.

Das Startgeld und die Kautions in Höhe von jeweils 50 DM bitte auf folgendes
Konto überweisen
Kreissparkasse Heidenheim BLZ: 63250030
Konto Nr.: 2739001

Nähere Informationen folgen bei Anmeldung.
Wir freuen uns auf Euer Kommen!!!

ExNorm Haus – Partner des WSCA Steinheim

Wintersportclub Albuch Steinheim / Söhrnstetten – Volleyball
Der WSCA ist Mitglied des Volleyballverbandes Württemberg, des Schwäb. CVverbandes und des Württ. Landesportbundes

Anmeldung

zum

"6. Steinheimer ExNorm Volleyball Cup"

am 05./06.09.1998

Wir melden Mannschaften verbindlich an.

Damen
 Herren

Spielklasse

.....

Name des Vereins

Kontaktperson

Anschrift

.....

Telefon/Fax

Die Meldegebühr in Höhe von 100 DM (50 DM Kautions) wurde
auf das Konto :

WSCA Steinheim Volleyball
Kreissparkasse Heidenheim, BLZ: 63250030
Kto Nr.: 2739001 überwiesen.

Datum.

Unterschrift

Bayerwaldcup: Turnier für Volleyballnachwuchs in Waldkirchen

Zu einem gut besetzten Turnier im Rahmen der Verbandsnachwuchsrunde Bayerwaldcup trafen sich Vereine aus ganz Niederbayern am vergangenen Wochenende in Waldkirchen. Dabei ging es vor allem darum, Anfängerteams, die im Herbst mit dem Training begonnen haben und z. T. noch nicht am Verbandsspielbetrieb teilnehmen konnten, erste Erfahrungen im Wettkampf zu verschaffen. Die Volleyball – Kids aus Niederbayern waren auch mit entsprechend großem Eifer und sehr spielfreudig beim Turnier dabei.

Bei den Mädchen der D – Jugend hatten insgesamt 7 Mannschaften gemeldet und am Ende hatte der DJK Altreichenau die Nase vorn und schickte die starke „Streitmacht“ des ASV Steinach auf die nächsten Plätze vor dem VSV Straubing.

Am besten war die Gruppe der weiblichen E – Jugend besetzt. Hier machten die Gastgeberinnen des TSV Waldkirchen I und II die ersten beiden Plätze im Finale unter sich aus, während die DJK Altreichenau das Spiel um den dritten Platz gegen Waldkirchen III knapp für sich entscheiden konnte. Dahinter landeten weitere Teams der Vereine DJK Altreichau, SV Haibach – Mitterfels und TSV Waldkirchen.

Die Konkurrenz der männlichen E – Jugend war in der Vorrunde eine klare Angelegenheit für die beiden Waldkirchner Mannschaften, die sich ungeschlagen den Sieg in ihren Vorrundengruppen holten. Im Halbfinale unterlag der TSV Waldkirchen II gegen den TV Viechtach II mit 12:15, während Team TSV I den SV Haibach mit 15:10 bezwingen konnte. Das Spiel um den dritten Platz endete mit einem glatten 15:2 für den SV Haibach gegen TSV Waldkirchen II. Im Finale war dann die beste Mannschaft des Turniers TSV Waldkirchen I deutlich überlegen und holte sich mit einem 15:2 über den TV Viechtach II den Turniersieg.

Franz Brunner

Jugendleiter TSV Waldkirchen - Volleyball

Hallo Sportfreunde,

die Volleyballer des TSV Königsbrunn veranstalten wieder ihr großes Freiluft-Mixed-Turnier und möchten alle Freunde und Bekannten zum **10. Känguruh-Cup** einladen.

Spielmodus

Je drei Damen und Herren bilden eine Mannschaft. Gespielt wird auf Zeit (2 x 12,5 Minuten). Es werden alle Plazierungen ausgespielt.

Spielzeit

Samstag, 11. Juli: von 9.30 Uhr bis 19.00 Uhr

Sonntag, 12. Juli: von 9.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Spielort

Wir spielen Samstag wie Sonntag auf 6 Freiluft- bzw. Hartplatz-Feldern in der Sportanlage Karwendelstraße.

Spielklassen

Alle Klassen (auch Hobby).

Turnierverpflegung

An beiden Tagen werden Wurst- und Käsesemmeln, Grillwürste und Grillscheiben verkauft. Trinken versteht sich von selbst. Das Abendessen und die anschließende Fete findet in den Räumen der Lebenshilfe statt (neben der Turnhalle)

Übernachtung

Kostenloser Zeltplatz am Sportpavillon, direkt bei der Sportanlage.

10. Känguruh-Cup '98



10. Känguruh-Cup '98

Wichtiges zur Anmeldung

- ⇒ Die Teilnahme ist auf 32 Mannschaften begrenzt.
- ⇒ Startgebühr 70 DM (keine Kaution)
- ⇒ Anmeldung nur gültig durch mitsenden der Überweisungsquttung bzw. einer Kopie (Verein oder Mannschaftsnamen draufschreiben)
- ⇒ Meldeschluß: 6.6.98 (Bestätigung: 1 Woche nach Meldeschluß)
- ⇒ Kontaktadresse: **Dieter Hurler** (Abteilungsleiter)
Frankenstraße 51, 86343 Königsbrunn, Tel. 08231/5487
Konto.-Nr. 691725 (BLZ 720 527 80)
Kreis- und Stadtparkasse Schwabmünchen

Die Mannschaft des
meldet zum **10. Känguruh-Cup '98**

1 Mannschaft 2 Mannschaften

Startgebühr wurde überwiesen (siehe Anlage)

Name der 1. Mannschaft.....

Name der 2. Mannschaft.....

Kontaktname.....

Straße/Ort

Telefon.....

10. Känguruh-Cup '98



10. Känguruh-Cup '98

TV Riedenburg
VOLLEYBALL

1. RIEDENBURGER VOLLEYBALL DAMEN-TURNIER

PETER SCHWÄGERL, AICHOLDINGERSTR. 20, 93339 RIEDENBURG

ROLAND SENFT
MOOSSTR. 11
84030 ERGOLDING

Liebe Volleyballfreunde,

endlich ist sie fertig, unsere neue Doppelturnhalle. Aus diesem Grund haben wir uns entschlossen, zum ersten Mal ein Damen-Volleyball-Turnier zu veranstalten. Das Turnier findet am

12/13. September

statt.

Wenn Ihr bis **31 August** die Startgebühr von **DM 80,-** (Kautions: DM 40,-) auf das Konto:

Elisabeth Mayer, Sparkasse Riedenburg, Konto.NR. 570406389, BLZ 57051565

überwiesen habt, seid Ihr dabei. (vergeßt bitte nicht eine Kontaktadresse anzugeben)

- Beginn:** Samstag, 12. September, 10:00 Uhr
(Spielbeginn 10:30 Uhr, Sonntag 9:30 Uhr)
- Spielniveau:** Bezirksliga bis Bayernliga
- Modus:** 8 Mannschaften; Zwei Vierer-Gruppen Jeder gegen Jeden
Überkreuzspiele: 1-2,3-4; Platzierungsspiele
- Wo:** Realschulturnhalle in Riedenburg, Nähe Hallenbad
- Kontaktadresse:** Peter Schwägerl, Aicholdingerstr. 20, 93339 Riedenburg
Tel. 09442/1602

An beiden Tagen gibt es zu vernünftigen Preisen Speisen und Getränke.

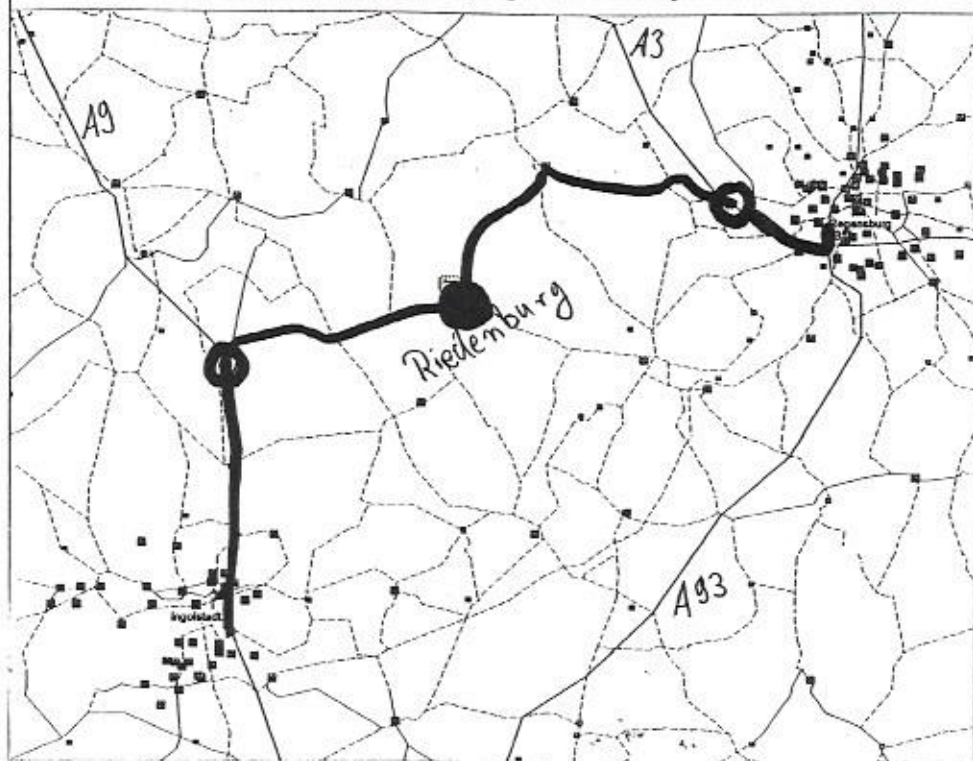
Am Samstag Abend **Party**

Übernachtungsmöglichkeiten in der Sporthalle stehen kostenlos zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Mit sportlichen Grüßen

Anfahrtshilfe zum 1. Riedenburger Damen-Volleyballturnier



von Ingolstadt / Bezirk Nord-Ost nach Riedenburg

S	Zeit	Dist	Beschreibung	Richtung	Strec	km	Him
■	00:00	0.0	Ingolstadt / Bezirk Nord-	auf	B16	1.0	NO
○	00:02	1.0	AS Ingolstadt-Nord	links auf	A9	18	N
	00:10	19.1	AS Denkendorf	halb rechts au	St2229	1.2	NO
	00:10	20.3	-	rechts auf	St2392	11	O
	00:18	31.7	-	geradeaus auf	-	6	O
	00:23	37.6	-	halb rechts au	St2232	0.3	O
	00:23	37.9	-	links nach	Rieden	0.2	NW
■	00:24	38.1	Riedenburg				

von Regensburg / Königswiesen nach Riedenburg

S	Zeit	Dist	Beschreibung	Richtung	Strec	km	Him
■	00:00	0.0	Regensburg / Königswie	auf	A93	2	NW
○	00:03	2.2	AK Regensburg	rechts auf	A3	11	W
	00:07	12.9	AS Nittendorf	links auf	B8	15	SW
	00:17	28.3	-	links zurück a	-	15	S
	00:30	43.5	-	rechts nach	Rieden	0.2	NW
■	00:31	43.7	Riedenburg				

48

6. offene Vilsbiburger Volleyball-Beach-Meisterschaften

am 18./19. Juli 1998



Liebe Beach-Volleyballfreunde !

Der VSV Vilsbiburg veranstaltet dieses Jahr zum sechsten mal Beach-Turniere im Vilsbiburger Stadtbad und lädt Euch dazu herzlich ein.

18. Juli 1998 2-2 für Vereinsspieler (Damen- und Herren)	max. 32 Herrenmannschaften und 16 Damenmannschaften Modus: Double-Out Startgeld: DM 40.- Abendprogramm: Grillfest mit Discoparty und Barbetrieb !!!
19. Juli 1998 4-4(Quattro-Mixed) für Hobby-Spieler	max. 32 Mannschaften nur ein(e) Vereinsspieler(in) bis Bezirksliga Startgeld: 50.- DM Abendprogramm: konditionsstarke Spieler sind zum Grillfest am Vortag herzlich eingeladen !!!
Spielort	Vilsbiburger Stadtbad, Veldener Str. 14, vier Spielfelder
Zeitplan	Meldung und Begrüßung jeweils um 8.30 Uhr, Spielbeginn um 9.00 Uhr (pünktlich), Endspiele ca.: 18.00 Uhr
Wetter	Die Veranstaltungen finden bei jedem Wetter statt.
Preise	Die ersten drei Mannschaften jedes Turniers erhalten Sachpreise !
Übernachtung	in mitgebrachten Zelten
Kontaktadresse und Anmeldung an	Joachim Forster Ludwig-Thoma-Ring 2 84137 Vilsbiburg Tel.: 08741/91112 Fax.: 08741/3739 Joachim.Forster@t-online.de
Anmeldeschluß	Anmeldeschluß ist der 01. Juli
Startgebühr überweisen	Sparkasse Vilsbiburg BLZ: 74350000, KONTONR: 3062049 (bitte Euere Adresse und Mannschaftsname(n) angeben !!!)
Aktuelle Informationen	gibts im Internet auf der :-ete Diese Seite --> www.t-online.de/home/Joachim.Forster/vsvbea98.htm VSV Homepage --> www.t-online.de/home/kraeh.max/homepage.htm Ergebnisse 1997 --> www.t-online.de/home/kraeh.max/beaerg97.htm



Anmeldung zu Vilsbiburger Volleyball-Beach-Turnieren 1998

(nur gültig bei gleichzeitiger Überweisung der Startgebühr!)

2-2 Vereinsspieler Damen Turnier am 18. Juli 1998

2-2 Vereinsspieler Herren Turnier am 18. Juli 1998

4-4 Hobby Spieler am 19. Juli 1998

Verein	:	_____
Mannschaftsname (4-4)	:	_____
Spielernamen (2-2)	:	_____
Name	:	_____
Strasse	:	_____
PLZ, Ort	:	_____
Telefon	:	_____
E-Mail	:	_____

Was Dir sonst noch einfällt:

	▢
▢	▢

